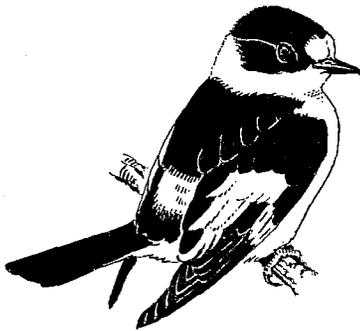


Ornithologische Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg

Informationsbrief

Neue Folge 62/63 (Dezember 1999)

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 62/63 (Dezember 1999)



Herausgeber:

Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg e.V.

Redaktion:

Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler und Wilfried Schmid

Redaktionsanschrift:

Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, D-71640 Ludwigsburg

Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg

ISSN 0177-5464

Die »**Ornithologischen Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg**« werden kostenlos an Mitarbeiter, die regelmäßig Beobachtungen für die »Avifauna Baden-Württemberg« einsenden, abgegeben. Die »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.« erscheinen alle 3 Monate jeweils nach Abschluß der meteorologischen Jahreszeiten. Bei aktuellen Anlässen werden Sonderausgaben herausgegeben.

Ziel dieser Schnellmitteilungen ist es, Arbeitsvorhaben für die »Avifauna Baden-Württemberg« bekanntzugeben, aktuelle Beobachtungen aus der Vielzahl der bei der Dokumentationsstelle eingegangenen Daten zusammenzufassen und auf besondere Entwicklungen, wie Arealerweiterungen, Bestandsrückgänge und Invasionen, rechtzeitig hinzuweisen. Darüber hinaus wird in vierteljährlichen Abständen die Witterung der einzelnen Jahreszeiten für die Beurteilung des Brut- und Zugeschehens zusammenfassend dargestellt.

Formulare für die Meldungen von Vogel-Beobachtungen könnten bei J. Hölzinger kostenlos angefordert werden. Die Richtlinien für die Mitarbeiter sind in der 1. Nummer der »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.« abgedruckt. Dieses Heft senden wir gerne auf Anforderung zu.

Spendenkonto für die »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ.«: Konto-Nr. 4570 bei der Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00) unter Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg e.V., Ludwigsburg. Spendenbescheinigungen werden automatisch ausgestellt.

Die »**Ornithologischen Jahreshefte für Baden-Württemberg**« sind die Zeitschrift der baden-württembergischen Feldornithologen. Sie befaßt sich schwerpunktmäßig mit faunistischen Arbeiten aus Baden-Württemberg und den angrenzenden Gebieten. Bevorzugte Aufnahmen finden Arbeiten zur Faunistik, Ökologie und Biologie, insbesondere Beiträge zur Habitatstruktur, zur Brutbiologie und zu den Wanderungen der Vögel. Regelmäßig erscheinende Sammelberichte und Übersichtsarbeiten sollen wichtige aktuelle faunistische Daten zusammenfassen.

»**Ökologie der Vögel**« ist als überregionale Zeitschrift zu Grundlagenthemen der Ornithologie konzipiert. Ziel der Zeitschrift ist es, Fakten und Probleme zu vermitteln, die Zusammenhänge aus dem Grenzbereich zwischen Umweltforschung und ornithologischer Feldarbeit erkennen lassen und zwar einerseits aus dem Bereich ungestörter Lebensgemeinschaften und andererseits aus den immer bedrohlicher werdenden Einwirkungen menschlicher Technik: Evolutive Anpassungen im Verhalten der Vögel, Eingliederung des Vogels in seine arteigene Sozialstruktur, Eingliederung des Vogels in seine synökologische Lebensgemeinschaft, morphologische und physiologische Anpassungen, Vögel im Bereich naturnaher Landwirtschaftsformen, Veränderungen und Zerstörungen des Lebensraums von Vögeln sowie Anreicherung und Wirkung belastender Chemikalien in Vögeln.

Die beiden Zeitschriften »Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg« und »Ökologie der Vögel« können bezogen werden, bei:
Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, D-71 640 Ludwigsburg.

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 62/63 (Dezember 1999)

1. Aufrufe zur Mitarbeit

1. 1 Orkanschäden in Baden-Württemberg

1. 1. 1 Orkanschäden in Graureiher-Kolonien

Am 26.12.1999 tobte ein Orkan mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 259 km/h über Süddeutschland hinweg. Besonders in Baden-Württemberg wurden in Wäldern durch Windbruch und umgestürzte Bäume große Schäden angerichtet. In einigen Graureiher-Kolonien sind die Brutbäume vollständig umgestürzt. Es wäre wichtig zu wissen, welche Kolonien durch Sturm-schäden vernichtet wurden. Wie verhalten sich die Graureiher während der Zeit der Kolonie-besetzung? Wo finden Neuansiedlungen statt? In unmittelbarer Nähe der alten Kolonien, die durch Windbruch zerstört wurden? Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn diesen Fragen in diesem Frühjahr gezielt nachgegangen werden könnte.

1. 1. 2 Untersuchungen auf Sturm-Wurfflächen

Lohnend wären Untersuchungen zur Besiedlung von Brutvögeln auf Sturm-Wurfflächen, die jetzt durch den Orkan "Lothar" entstanden sind. Erwünscht sind Siedlungsdichte-Untersuchungen in diesem und in folgenden Jahren.

1. 2. Kartierung der Brutbestände des Rotmilans

In diesem Jahr sollen in ganz Deutschland die Brutbestände des Rotmilans möglichst nach einheitlicher Methodik kartiert werden. Wir bitten alle in Baden-Württemberg tätigen Feld-ornithologen dringend und herzlich, sich an dieser Kartierung zu beteiligen. Die Rotmilanzählung in Baden-Württemberg wird koordiniert von Jochen Walz, Rosengartenstr. 7, 71229 Leonberg, Tel.: 07152/42923. Zur Bestandserfassung gibt es eine spezielle Kartierungsanleitung, die bei Herrn Walz bezogen werden kann. Bitte melden Sie sich baldmöglichst bei Herrn Walz, damit wir rechtzeitig vor der Brutzeit einen Überblick über die zu bearbeitenden Flächen erhalten und weitere Absprachen getroffen werden können. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, damit das Projekt bundesweit ein Erfolg wird.

2. Biotopschutzband

Zum Abschluß gab es noch einmal nachhaltige Mitarbeit und bedeutende Beiträge zum Band 6 der Avifauna ("Biotopschutz") durch Dr. Hans-Günther Bauer, Radolfzell, Martin Boschert, Bühl, Ulrich Dorka, Tübingen, Astrid Grauel, Leonberg, Mathias Kramer, Tübingen, Christoph Randler, Bietigheim-Bissingen, Friedrich Schilling, Nürtingen, Martin Schön, Tübingen, August Spitznagel, Buchenbach, Dr. Bruno Ullrich, Hattenhofen, Jochen Walz, Leonberg, und Karl Westermann, Rheinhausen.

Damit sind Er- und Überarbeitung des Gebietsteils endgültig abgeschlossen. Die Zuarbeit zur Landesanstalt für Umweltschutz, die unter immer stärkerem Druck die immer dringender notwendig werdende staatliche Liste der FFH- und Vogelschutzgebiete (gemäß Flora-Fauna-Habitat- und Vogelschutz-Richtlinie der Europäischen Union) erarbeitet, nahm vermehrt Zeit in Anspruch. Der Band geriet aufgrund der Brisanz der inzwischen teilweise sehr großen Gebiete zunehmend in die politischen Mühlen. Dennoch sind wir zuversichtlich, ihn im kommenden Jahr veröffentlichen zu können.

3. Marcus zum Lamm

Die Vogelbücher aus dem Thesaurus Picturarum

Herausgegeben von Ragnar Kinzelbach & Jochen Hölzinger. Juni 2000, etwa 420 S., 360 Farbabbildungen, Format 17,0 x 24,0 cm, Leinen mit Schutzumschlag. DM 98.-. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.

Der besonders an Ornithologie interessierte Theologe Marcus zum Lamm starb 1606. Er hinterließ die Manuskripte der von ihm besonders liebevoll betreuten Vogelbände seines "Thesaurus Picturarum", einer illustrierten Sammlung des ornithologischen Wissens seiner Zeit. Sie blieben ungedruckt und wenig beachtet liegen. Heute ist seine "Avifauna", die in diesem Buch erstmals veröffentlicht wird, für uns wesentlicher Wissensbaustein über die mitteleuropäische Vogelwelt im 16. Jahrhundert, der sich vor allem durch eine Reihe sehr genauer faunistischer Daten um Heidelberg und Speyer auszeichnet. Diese Kenntnisse vermitteln uns bedeutende Einblicke in die Dynamik der Vogelfauna im Laufe der Jahrhunderte, die von Umweltfaktoren, aber auch vom Einfluss des Menschen durch die veränderte Landnutzung geprägt ist.

Dieser Band, der ursprünglich als Band 8.1 in das Werk "Die Vögel Baden-Württembergs" integriert war, wird nun gesondert herausgebracht. Er erscheint im Juni 2000. Auf diesen Band kann es leider keine Vergünstigung für Mitarbeiter geben. Wir können den Band ohne Berechnung von Porto- und Versandkosten liefern. Bestellungen an: Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, D-71640 Ludwigsburg. Ein Bestellformular ist in dieser Ausgabe der "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ." eingheftet.

4. Faunistische und Floristische Mitteilungen aus dem "Taubergrund"

Von der von Wolfgang Dornberger redigierten Zeitschrift liegen zwischenzeitlich die Hefte 15 (1997) vor. Enthalten sind u.a. folgende ornithologische Arbeiten: Der Brutvogelbestand des Schloßwaldes Niederstetten (W. Dornberger), 15. Ornithologischer Sammelbericht für den Main-Tauber-Kreis (W. Dornberger), Beobachtung der ersten Graureiherbrut auf der Gemarung Tauberbischofsheim im Jahre 1997 (K.-G. Ries), Rotkehlchen brütet in Halbhöhle (U. Fehringer), Mauersegler brütet in Nistkasten (W. Dornberger), Das Vorkommen des Wachtelkönigs im Main-Tauber-Kreis (W. Dornberger). Bezug: Wolfgang Dornberger, Rathausgasse 8, 97996 Niederstetten. Preis DM 5.- + DM 1,50 Porto. Lieferbar sind die Mitteilungen noch ab Heft 9.

5. Spendenaufruf

Die "Ornithologischen Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg" werden nach wie vor kostenlos abgegeben und weitgehend privat finanziert (vgl. die Ausführungen in Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 51/52, April 1997, S. 3). Erfreulicherweise haben sich zahlreiche Mitarbeiter zur regelmäßigen finanziellen Unterstützung der "Schnellmitteilungen" bereit erklärt. Insgesamt gingen 1998 rund 5100.- DM an Spenden und Beiträge zur Unterstützung der "Schnellmitteilungen" im Rahmen des Lastschriftverfahrens ein. Das Spendenaufkommen 1999 lag lediglich bei 670.- DM (1999 wurden für die "Schnellmitteilungen" keine Abbuchungen im Rahmen des Lastschriftverfahrens vorgenommen). Für diese Beiträge sagen wir herzlichen Dank! Damit konnten in etwa die Kosten für eine Ausgabe der "Schnellmitteilungen" abgedeckt werden. Im März 2000 buchen wir die Beiträge für die "Schnellmitteilungen" im Rahmen des Lastschriftverfahrens ab. Spendenkonto: Nr. 4570 Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00 (Kuratorium für Avifauna).

6. Die Witterung im Winter 1998/99

Zusammengestellt von Jochen Hölzinger nach Daten des Deutschen Wetterdienstes

Der Winter 1998/99 (klimatologisch die Zeit vom 01. Dezember 1998 bis 28. Februar 1999) war im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten (1961-1990) insgesamt – mit Ausnahme des Alpenbereiches - zu warm und gebietsweise zu naß. Die Sonnenscheindauer lag durchschnittlich über dem Soll.

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel	Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel
Karlsruhe	3.2	1.0	- 16	25 37	8	39 83
Stuttgart	2.4	0.9	- 19	35 86	10	73 133
Öhringen	1.9	0.6	- 20	36 49	8	59 121
Freiburg	4.1	1.4	- 15	32 49	9	68 128
Freudenstadt	0.4	0.8	- 20	125 66	15	74 126
Klippeneck	0.0	0.8	- 19	46 79	11	89 115
Ulm	-0.3	0.2	- 23	36 73	11	61 133
Feldberg	-1.9	0.2	- 27	38 20	14	76 89
Konstanz	1.3	0.3	- 19	18 31	8	66 178

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 45 mm (55% v.M.)

Tab. 1: Dezember 1998

Der Dezember 1998 (Tab. 1) war im Vergleich zu den vieljährigen Mittel (1961-1990) in allen Landesteilen zu warm. Das Niederschlagsoll wurde landesweit mit 55 % vom langjährigen Mittel erheblich unterschritten. Die Sonnenscheindauer lag in ganz Baden-Württemberg mit Ausnahme der nordbadischen Oberrheinebene und im Hochschwarzwald deutlich über dem langjährigen Durchschnitt.

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- tage	Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel		Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel	
Karlsruhe	4.5	3.3	-	14	59	104	2	72	153
Stuttgart	4.1	3.6	-	11	43	113	4	91	162
Öhringen	3.3	3.2	-	14	71	113	6	84	158
Freiburg	5.4	3.6	-	9	64	107	3	89	171
Freudenstadt	1.9	3.4	-	16	200	115	27	76	119
Klippeneck	1.3	3.2	-	18	67	124	17	110	134
Ulm	0.6	2.3	-	21	35	73	11	81	165
Feldberg	-1.5	1.9	-	23	91	54	31	75	94
Konstanz	1.7	1.7	-	19	31	60	3	69	160

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 72 mm (97% v.M.)

Tab. 2: Januar 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- tage	Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel		Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel	
Karlsruhe	2.1	-0.4	-	15	56	104	6	56	73
Stuttgart	1.2	-0.7	-	17	75	214	17	63	79
Öhringen	0.2	-1.2	-	20	75	132	20	52	64
Freiburg	2.2	-1.0	-	14	79	146	12	56	68
Freudenstadt	-2.3	-1.5	-	24	352	232	28	56	67
Klippeneck	-3.0	-1.7	-	24	104	189	28	67	68
Ulm	-1.7	-1.6	-	23	77	175	27	51	64
Feldberg	-5.6	-2.2	-	27	175	123	28	53	58
Konstanz	0.0	-1.3	-	22	79	155	17	50	68

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 111 mm (165% v.M.)

Tab. 3: Februar 1999

Der **Januar 1999** (Tab. 2) war in allen Regionen Baden-Württembergs erheblich zu warm. Die Abweichungen vom langjährigen Mittel (1961-1990) betrug bis zu 3.6 Kelvin (Freiburg, Stuttgart). Im Landesdurchschnitt wurde das Niederschlagssoll nur geringfügig unterschritten (97 % vom langjährigen Mittel). Zu trocken war es im Bodenseebecken, in der Donauniederung und im Hochschwarzwald. Die Sonnenscheindauer war mit Ausnahme des Hochschwarzwaldes (Feldberg lediglich 94 % vom langjährigen Mittel) überdurchschnittlich und erreichte landesweit im Mittel rund das Eineinhalbfache des Solls. Besondere Wettererscheinungen: Vom 31.12.1998 zum 01.01.1999 stieg in Freiburg die Tageshöchsttemperatur um 12.1 Kelvin an. Im Flachland war in der Zeit vom 11. bis 13.11. verbreitet und vom 25. bis 29.11. gebietsweise eine geschlossene Schneedecke vorhanden.

Der **Februar 1999** (Tab. 3) war landesweit zu kalt mit Abweichungen vom langjährigen Mittel in der Regel über 1 Kelvin. Das Niederschlagssoll wurde in ganz Baden-Württemberg deutlich überschritten, im Mittleren Neckarraum bis zum Doppelten des Solls. Die Sonnenscheindauer umfaßte im Landesdurchschnitt nur rund zwei Drittel des langjährigen Mittels. Besondere Wettererscheinungen: Die Monatsmittel der Lufttemperatur waren im Februar 1999 niedriger als im Januar 1999. Im Flachland lag vom 01. bis 04.02. gebietsweise eine geschlossene Schneedecke mit Schneehöhen von 1 cm und höher. Im Mittelgebirgslagen wurden Schneehöhen von 50 und mehr cm erreicht. In tiefen Lagen entstand vom 05. bis 25.02. vielfach eine geschlossene Schneedecke mit Schneehöhen um 10 cm. In den Mittelgebirgen wuchs die Schneehöhe deutlich an.

7. Die Witterung im Frühjahr 1999

Zusammengestellt von **Jochen Hölzinger** nach Daten des Deutschen Wetterdienstes

Der **März 1999** (Tab. 1) war in ganz Baden-Württemberg zu warm (Abweichung vom langjährigen Mittel 1961-1990 im Landesdurchschnitt 1.6 Kelvin). Mit Ausnahme der Hochlagen im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb war es zu naß (das Landesmittel beträgt 116 % vom langjährigen Mittel). Die Sonnenscheindauer bewegte sich im Durchschnitt knapp unter dem langjährigen Mittel. Besondere Wettererscheinungen: In Freudenstadt gab es einen bemerkenswerten Temperatursprung vom 11. zum 12.03. Die Tageshöchsttemperatur stieg um 13.3 Kelvin an. Eine geschlossene Schneehöhe war nur in den Mittelgebirgen und im Alpenraum vorhanden. Vom 01. bis 06.03. betrug sie in den Mittelgebirgen oberhalb von 600 m über NN bis zu 158 cm (Feldberg). Dabei gab es am 07.03. auch in niedrigeren Lagen (etwa 400 m über NN) eine Schneedecke. Vom 10. bis 18.03. nahm die Schneedecke ab: bis zu 139 cm (Feldberg). Vom 19. bis 23.03. war wieder ein Schneezuwachs zu verzeichnen: bis zu 171 cm auf dem Feldberg. Ab dem 24.03. nahm dann die Schneehöhe kontinuierlich ab.

Der **April 1999** (Tab. 2) war in allen Landesteilen zu warm. Die Niederschlag für das ganze Land entsprach exakt dem langjährigen Mittelwert. In den Hochlagen der Mittelgebirge und im Bodenseebecken war es zu naß, in den übrigen Landesteilen meist zu trocken. Die Sonnenscheindauer war in der Regel unterdurchschnittlich und entsprach lediglich im mittleren Neckarraum und im Hohenlohischen dem langjährigen Mittel. Besondere Wettererscheinungen: Eine geschlossene Schneedecke lag nur noch in den Mittelgebirgen über 1000

m über NN. Im Schwarzwald nahm die Schneehöhe vom 01. bis 13.04. kontinuierlich von 143 auf 98 cm ab (Feldberg). Vom 14. bis 17.04. erhöhte sich die Schneedecke wieder bis 117 cm am Feldberg. Am 14. und 15.04. entstand auch im Flachland vorübergehend eine geschlossene Schneedecke. Die Schneehöhen in den Mittelgebirgen verringerten sich vom 19. bis zum 30.04. auf Schneereste; 60 cm Schneehöhe auf dem Feldberg. Im Südschwarzwald fiel am 26. und 27.04. Hagel mit Korngrößen bis 1 cm Durchmesser.

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel	Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel			
Karlsruhe	7.7	1.7	-	2	88	166	-	115	94
Stuttgart	7.0	1.7	-	2	50	128	-	120	97
Öhringen	6.3	1.6	-	4	93	148	-	115	93
Freiburg	8.1	1.5	-	-	59	92	-	111	90
Freudenstadt	3.3	1.5	-	15	216	144	31	110	93
Klippeneck	3.0	1.7	-	18	51	91	15	125	95
Ulm	5.0	1.5	-	9	42	95	5	109	87
Feldberg	-0.1	1.7	-	22	96	65	31	124	114
Konstanz	6.3	1.6	-	4	51	100	-	127	102

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 81 mm (116% v.M.)

Tab. 1: März 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel	Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel			
Karlsruhe	11.4	1.5	-	1	49	80	-	155	96
Stuttgart	10.4	1.5	-	-	36	67	-	157	102
Öhringen	9.9	1.3	-	1	57	89	-	163	101
Freiburg	11.4	1.2	-	-	103	127	-	137	86
Freudenstadt	6.2	0.9	-	7	146	118	8	123	80
Klippeneck	5.7	0.8	-	7	103	141	6	123	78
Ulm	8.5	0.8	-	3	55	95	3	148	90
Feldberg	1.5	0.5	-	15	128	91	30	113	84
Konstanz	9.6	0.9	-	1	89	131	-	151	93

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 77 mm (100% v.M.)

Tab. 2: April 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel	Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v. langj. Mittel			
Karlsruhe	16.6	2.3	7	-	74	94	-	193	92
Stuttgart	15.8	2.5	4	-	71	85	-	208	105
Öhringen	15.3	2.2	4	-	76	89	-	218	105
Freiburg	17.0	2.6	8	-	101	95	-	189	95
Freudenstadt	12.3	2.5	3	-	110	86	-	180	94
Klippeneck	11.9	2.6	1	-	132	129	-	167	86
Ulm	14.5	2.1	4	-	102	132	-	170	83
Feldberg	8.4	3.1	-	-	170	103	4	168	104
Konstanz	15.6	2.5	7	-	185	218	-	187	94

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 109 mm (115% v.M.)

Tab. 3: Mai 1999

Der **Mai 1999** (Tab. 3) war im ganzen Land deutlich zu warm. Die Abweichung vom langjährigen Mittel (1961-1990) beträgt im Landesmittel etwa 2.5 Kelvin. In der Oberrheinebene und im Bodenseebecken konnten bereits bis zu 7-8 Sommertage gezählt werden. Südlich der Donau war es zum Teil erheblich zu naß (in Konstanz 218 % Niederschlag vom langjährigen Mittel!). Im der dritten Maidekade, speziell vom 20. bis 22. Mai, kam es im hydrologischen Einzugsgebiet von Donau und Bodensee sowie am Hochrhein zu Starkniederschlägen, gekoppelt mit Schneeschmelze in Lagen über 2500 m Höhe, die zu einem "Jahrhunderthochwasser" führten. Am Bodensee wurde mit mehr als zwei Metern über dem normalen Niveau der höchste Wasserstand seit mehr als 100 Jahren registriert (am Bodensee zeigte der Pegel Konstanz am 24. Mai mit 565 cm den höchsten Wert seit 1898). Bis zum 27.05. ruhte der Schiffsverkehr auf dem südlichen Oberrhein und auf dem Hochrhein. In Ingolstadt wurde am 24. Mai mit 2100 cbm/sec der größte Abfluß der Donau seit 1852 gemessen. Die Sonnenscheindauer schwankte in den Tieflagen in etwa um das langjährige Soll. In den Hochlagen lag die Sonnenscheindauer deutlich unter dem Durchschnitt.

8. Die Witterung im Sommer 1999

Zusammengestellt von Jochen Hölzinger nach Daten des Deutschen Wetterdienstes

Im **Juni 1999** (Tab. 1) schwankten die Temperaturen landesweit mit bis zu 0.5 Kelvin nur unwesentlich um das langjährige Mittel. Insgesamt war es mit 91 % vom langjährigen Mittel (1961-1991) zu trocken, lokal deutlich zu trocken, z.B. im mittleren Neckarraum, gebietsweise aber auch zu naß, vor allem im Bodenseebecken, im Hochschwarzwald und im Breisgau. Die Sonnenscheindauer hatte in der Oberrheinebene durchschnittliche Werte, in den übrigen Landesteilen dagegen unterdurchschnittliche Werte. Besondere Wettererscheinungen: In Freiburg

sank die Tageshöchsttemperatur vom 13. zum 14.06. um 9,7 Kelvin ab. Auf dem Feldberg wurde am 22.06. eine geschlossene Schneedecke von 2 cm gemessen. Am 02.06. und in der darauffolgenden Nacht kam es an einer Gewitterfront zu Orkanböen und Starkniederschlägen. Am 02. und 03.06. gab es in Baden-Württemberg gebietsweise starke Hagelniederschläge. Durch Schneeschmelze und starke Niederschläge erreichte der Bodensee am 09.06. mit einem Pegelstand von 565 cm den Jahrhunderthöchstwert, wie im Mai 1999.

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- tage	Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel		Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel	
Karlsruhe	18.0	0.5	9	-	75	87	-	229	104
Stuttgart	16.6	0.2	4	-	60	65	-	184	88
Öhringen	16.2	0.0	4	-	95	101	-	194	91
Freiburg	17.6	-0.1	10	-	118	101	-	222	100
Freudenstadt	12.7	-0.3	2	-	97	71	-	182	89
Klippeneck	12.1	-0.4	1	-	120	100	=	188	87
Ulm	14.9	-0.5	2	-	81	81	-	186	83
Feldberg	7.9	-0.5	-	1	199	116	1	147	83
Konstanz	15.9	-0.4	5	-	131	125	-	194	89

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 96 mm (91% v.M.)

Tab. 1: Juni 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- tage	Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel		Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel	
Karlsruhe	21.7	2.1	22	-	70	100	-	264	108
Stuttgart	20.3	1.9	19	-	84	133	-	254	107
Öhringen	19.8	1.8	18	-	97	129	-	247	104
Freiburg	21.4	1.5	20	-	115	120	-	246	98
Freudenstadt	16.5	1.3	5	-	130	113	-	228	95
Klippeneck	15.9	1.0	4	-	101	112	-	237	97
Ulm	18.4	1.0	9	-	107	132	-	245	98
Feldberg	12.0	1.1	-	-	181	112	-	221	104
Konstanz	19.7	1.2	17	-	66	65	-	242	99

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 106 mm (118% v.M.)

Tab. 2: Juli 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel	Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel
Karlsruhe	19.9	1.1	16	37	56	220
Stuttgart	19.1	1.2	12	60	79	200
Öhringen	18.3	0.9	11	55	72	213
Freiburg	20.2	1.0	15	86	84	207
Freudenstadt	15.3	0.6	4	104	93	195
Klippeneck	15.2	0.8	3	59	54	192
Ulm	17.3	0.8	8	63	76	188
Feldberg	11.4	0.8	-	150	90	154
Konstanz	18.7	1.0	10	59	67	179

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 71 mm (75% v.M.)

Tab. 3: August 1999

Der **Juli 1999** (Tab. 2) war in ganz Baden-Württemberg deutlich zu warm und darüber hinaus insgesamt zu naß (Gesamtniederschlag 118 % vom langjährigen Mittel). Die Sonnenscheindauer schwankte lokal um den langjährigen Durchschnitt. Besondere Wettererscheinungen: Am 13. und 14. Juli war Baden-Württemberg von Starkniederschlägen, z.T. mit Hagel, betroffen.

Der **August 1999** (Tab. 3) war in allen Landesteilen gegenüber dem langjährigen Mittel (1961-1990) zu warm und zu trocken, lokal sogar markant zu trocken, z.B. im Oberrheintal und auf der Schwäbischen Alb. Die Sonnenscheindauer lag von wenigen Ausnahmen abgesehen (nördliche Oberrheinebene, Hohenlohe), hier wurden die Durchschnittswerte erreicht, unter dem Durchschnitt, zum Teil sogar deutlich unter dem Durchschnitt, wie am Bodensee, im Donautal und im Hochschwarzwald. Besondere Wettererscheinungen sind nicht aufgetreten.

9. Die Witterung im Herbst 1999

Zusammengestellt von Jochen Hölzinger nach Daten des Deutschen Wetterdienstes

Der **September 1999** (Tab. 1) war in allen Landesteilen deutlich zu warm mit Abweichungen vom langjährigen Mittel (1961-1990) von in der Regel über 2.5 Kelvin, lokal sogar über 3 Kelvin. Der Gesamtniederschlag für die gesamte Landesfläche entsprach mit 98 % in etwa dem langjährigen Durchschnitt. Die Sonnenscheindauer hatte allgemein überdurchschnittliche Werte. Besondere Wettererscheinungen: In Mannheim wurde am 13.09. mit 32.6 °C das höchste Tagesmaximum der Lufttemperatur in der zweiten September-Dekade seit 1947 gemessen. Am 20.09.

wurde in Konstanz um 01.45 Uhr gesetzlicher Sommerzeit mit 24.1 °C die Höchsttemperatur für Deutschland gemessen.

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- tage	Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel		Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel	
Karlsruhe	18.8	3.4	16	-	70	132	-	206	120
Stuttgart	18.1	3.4	13	-	58	109	-	204	122
Öhringen	17.5	3.4	11	-	44	75	-	211	122
Freiburg	17.1	2.9	14	-	72	101	-	198	111
Freudenstadt	19.5	2.5	3	-	100	95	-	174	98
Klippeneck	14.5	2.7	4	-	65	105	-	183	98
Ulm	16.4	3.2	5	-	76	125	-	178	102
Feldberg	10.8	2.4	-	-	152	121	-	167	104
Konstanz	17.2	2.5	9	-	58	82	-	182	106

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 68 mm (98% v.M.)

Tab. 1: September 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- tage	Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel		Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel	
Karlsruhe	10.5	0.1	-	-	49	84	-	143	128
Stuttgart	10.2	0.2	-	2	31	76	-	134	110
Öhringen	9.5	0.0	-	2	30	48	-	136	109
Freiburg	11.3	0.0	-	-	82	124	-	124	102
Freudenstadt	7.5	-0.4	-	3	95	78	-	120	88
Klippeneck	7.3	-0.3	-	4	47	81	-	138	91
Ulm	8.5	0.1	-	4	53	113	-	138	127
Feldberg	5.0	-0.6	-	9	112	77	2	151	103
Konstanz	9.7	0.0	-	-	41	76	-	123	123

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 52 mm (78% v.M.)

Tab. 2: Oktober 1999

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj.Mittel (K)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v. langj. Mittel	Tage mit Schnee- decke	Sonnenschein in Stunden % v.langj. Mittel
Karlsruhe	4.6	-0.1	- 10	50 77	5	69 117
Stuttgart	4.0	-0.2	- 12	63 131	9	71 100
Öhringen	3.5	-1.9	- 12	66 90	9	73 118
Freiburg	4.8	-1.0	- 8	51 75	6	77 112
Freudenstadt	1.4	-1.6	- 17	80 46	14	64 81
Klippeneck	0.6	-1.8	- 19	64 103	21	77 81
Ulm	1.4	-1.8	- 18	47 84	11	52 95
Feldberg	-1.5	-1.8	- 24	102 55	25	109 122
Konstanz	2.4	-1.0	- 12	81 125	10	20 38

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 72 mm (89% v.M.)

Tab. 3: November 1999

Der Oktober 1999 (Tab. 2) entsprach bei den Temperaturen landesweit in etwa dem langjährigen Mittel (1961-1990). Mit Ausnahme vom Breisgau und der Donauniederung (Ulm 113 %, Freiburg 124 % Niederschlag vom langjährigen Mittel) war es in Baden-Württemberg zu trocken, lokal, z.B. in der Hohenloher Ebene, markant zu trocken. Die Sonnenscheindauer hatte besonders in den Tieflagen überdurchschnittliche Werte. Besondere Wettererscheinungen: Auf dem Feldberg lag am 06.10. vorübergehend eine geschlossene Schneedecke von 1 cm Höhe. Mit jeweils 10.1 Sonnenscheinstunden am 16. und 17.10. registrierte die Wetterstation Mannheim die längste Sonnenscheindauer in der zweiten Oktoberdekade seit 1951.

Der November 1999 (Tab. 3) war im ganzen Land im langjährigen Durchschnitt (1961-1990) deutlich zu kalt mit Abweichungen bis zu -1.9 Kelvin. Landesweit war es zu trocken (Gesamtniederschlag 89 % vom langjährigen Mittel), lokal aber, vor allem südlich der Donau bis zum Bodenseebecken, deutlich zu naß. Die Sonnenscheindauer lag im südlichen Landesteil deutlich unter und im nördlichen Landesteil deutlich über dem Durchschnitt. Besondere Wettererscheinungen: Vom 06. bis 11.11. entstand zuerst in den Gebirgen (etwa 800 m über NN und höher), dann bis etwa 600 m über NN eine geschlossene Schneedecke. Vom 12. bis 14.11. nahm die Schneedecke ab oder verschwand ganz. Ab dem 15.11. stieg die Schneedecke wieder an, insbesondere bis zum 20./21.11. in den Mittelgebirgen (am Feldberg bis 42 cm Schnee). Ab dem 17. lag auch im Flachland eine Schneedecke, die vom 19. bis 22.11. meist eine Höhe bis zu 5 cm erreichte. In Mannheim wurde am Morgen des 23.11. mit 12 cm eine Jahrhundertrekordhöhe für diesen Tag festgestellt. Bis zum 30.11. nahm die Schneehöhe dann stetig ab und verschwand im Flachland völlig.

Aktuelle Beobachtungen 1999 - mit Nachträgen 1998 (Folge 50)

zusammengestellt von **Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler** und **Christian Stohl**

Zusammenfassung:

- wieder zahlreiche Beobachtungen von Silberreiher und Schwarzstörchen
- neue Rekordzahl der Kolbenente auf dem Bodensee
- Ziegenmelker schon im März
- starker Durchzug von Zwergmöwen um die Monatswende April/Mai
- Einflug von Stelzenläufern und Teichwasserläufern sowie Rotfußfalken
- neben weiteren Beobachtungen Übersommerung eines Schlangennadlers im Nord-schwarzwald
- erneuter Brutverdacht der Moorente am Bodensee
- und folgende weitere Seltenheiten*: Eistaucher, Gelschnabeltaucher, Rötelpelikan, Rallen-reiher, Sichler, Bahamaente, Sichelente, Kappensäger, Weißkopfruderente, Schwarzkopf-ruderente, Seeadler, Steppenweihe, Steinadler, Zwergadler, Lanner, Würgfalk, Austernfi-scher, Säbelschnäbler, Triel, Rotflügelbrachschwabe, Seeregenpfeifer, Mornell, Sandstrand-läufer, Bairdstrandläufer, Graubruststrandläufer, Sumpfläufer, Grasläufer, Doppelschnepfe, Falkenraubmöwe, Spatelraubmöwe, Dreizehenmöwe, Lachseeschwalbe, Küstenseeschwalbe, Orientturteltaube, Blauracke, Kurzzehenlerche, Spornpieper, Alpenbraunelle, Steinrötel, Mariskenrohrsänger, Seggenrohrsänger, Orpheusspötter, Weißbartgrasmücke, Sperber-grasmücke, Iberischer Zilpzalp, Zwergschnäpper, Rosenstar, Bindenkreuzschnabel, Karmingimpel, Spornammer, Weidenammer

Die Beobachtungen im einzelnen:

Stern-taucher: Vor dem Eriskircher Ried FN 1 bis 12.5.1999 (W.Frenz, O.Graf, M.Hemprich u.a.³). Dann je 1 vom 23.10.-3.11.1999 auf dem Baggersee Bühl Tü (D.Kratzer, G.Steinbruch u.a.), vom 18.-27.11.1999 auf dem Erbacher Kiessee UL (K.Anka, H.u.T.Epple, M.Rau), am 18.11. und 3.12.1999 auf dem Laupheimer Kiessee BC (T.Epple), am 20.11.1999 1 auf dem Kirchheimer Wasen LB (D.Knöpfler) und 3 auf dem Silbersee bei Roxheim LU (V.Schmidt, D.u.R.Schwab), 2 vom 21.-26.11.1999 auf dem Rhein bei Grenzach LÖ (K.Zickendraht*), 1 juv. am 27.11. (J.Roeder*) 4 (3 juv.) am 28.11. (I.u.W.Finkbeiner & T.u.W.Lang*) und 2 juv. am 3.12.1999 (H.Reers, J.Roeder & P.J.Vermehren*) auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß, 3 juv. am 28.11.1999 auf dem Rheinstau Freistett OG (I.u.W.Finkbeiner & T.u.W.Lang*) und 18 am 2.12.1999 in der Bregenzer Bucht des Bodensees (D.Koch*).

Pracht-taucher: Auf dem gesamten Bodensee 36 am 17.1.1999 (D.Koch*), auf der "Seetaucher-strecke" des Bodensees am 29.4. und 2.5. noch 26-27 (H.Jacoby, H.Leuzinger & D.Scholl³), zuletzt 1 noch am 28.5.1999 (H.Leuzinger³), im Eriskircher Ried FN je 1 noch am 30.5. (W.Frenz & M.Hemprich³) und sehr spät noch vom 26.-27.6.1999 (M.Hemprich & G.Knötzschn³). Außerhalb des Bodenseegebietes 2 vom 8.-10.11.1998 bei Lorch AA (M.Müller, A.Sombrutzki), 1 vom 3.12.1998-8.2.1999 und 2 am 20.12.1999 auf dem Rhein bei Breisach FR (W.v.Eisengrein, H.Schwarz) und 2 am 7.3.1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (W.Finkbeiner, M.Förschler, E.u.V.Schmidt, H.D.Weber), dann wieder je 1 am 25.9.1999 im Rheindelta (T.Epple, P.Knaus, K.Moll), ab Anfang November auf dem Silbersee bei Roxheim LU (V.Schmidt, D.u.R.Schwab) und vom 19.11.-13.12.1999 auf dem Peterswörther Stausee DLG (T.Epple, G.Nandi, K.Schilhansl).

- Eistaucher**^{*}: 2 zwischen 13.12.1998 und 18.3.1999 auf dem Bodensee zwischen Konstanz und Kesswil/Schweiz (H.-G.Bauer, A.Berger, R.Bigler, H.Eggenberger, D.Kratzer, H.Leuzinger, S.Olschewski, C.Pielsticker, F.Straub, M.Straubhaar, S.Werner, P.Willi, P.Ziemsens u.a.) und 1 am 3.1.1999 bei Sipplingen FN (A.Schröter⁶) sowie 1-2 juv. vom 20.12.1998 bis Mitte März 1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (J.Blessing, D.Knöpfler, C.Randler u.a.; V.Schmidt u.a.⁶; B.Disch & J.Rupp u.a.⁷). Dann wieder 1 ab 5.12.1999 bei Roxheim LU (V.Schmidt u.v.a.).
- Gelbschnabeltaucher**^{*}: 1 vj. vom 24.1. bis Mitte März 1999 erst bei Kehl OG auf dem Rhein, später auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (J.Blessing, C.Dietzen, W.Finkbeiner, G.Freundlieb, D.Knöpfler, T.u.W.Lang, U.Mahler, C.Randler, V.Schmidt, C.Stohl u.a.; T.Besançon u.a.⁶; B.Disch, J.Rupp u.a.⁷).
- Rothalstaucher**: 1 übersommert vom 1.2.-12.8.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Göner, U.Zeidler). Außerdem 3 am 28.11.1999 auf dem Schurrsee DLG (K.Schilhansl).
- Ohrentaucher**: Je 1 am 15.12.1998 im Ölhafen Karlsruhe (F.Scholler), am 7.2.1999 auf dem Kiefweiher LU (V.Schmidt^{*}) und am 21.2.1999 am Lampertheimer Altrhein HP (C.Haass, H.Siegel), 2 am 7.3.1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (M.Förschler, E.u.V.Schmidt, H.D.Weber), 1 am 25.4.1999 auf dem Rössler Weiher RV (K.Wirth), 1-2 vom 8.-9.5.1999 an der Radolfzeller Achmündung KN (A.Brall, S.Olschewski & S.Schuster³) und 1 am 10.5.1999 an der Bregenzler Achmündung/Rheindelta (V.Blum³). Dann wieder 1 ad. vom 16.-23.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen, G.Freundlieb, I.Kling, U.Mahler, V.Schmidt, C.Walter; H.-J.Roland^{*}), je 1 am 18.11.1999 auf dem Erbacher Kiessee UL (T.Epple), vom 27.11.-3.12.1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (J.Roeder^{*}; I.u.W.Finkbeiner & T.u.W.Lang^{*}; H.Reers, J.Roeder & P.J.Vermehren^{*}) und vom 27.11.-2.12.1999 am Stockacher Aachried KN (D.Koch^{*}).
- Rötelpelikan**^{*}: 1 vj. (Totfund, Gefangenschaftsflüchtling unbekannter Herkunft mit beschnittenen Schwungfedern) am 27.12.1998 am Jagstufener bei Jagstheim SHA (K.Rögelein).
- Rohrdommel**: Neben recht vielen Winterbeobachtungen am Bodensee - 6 am 17.1.1999 am gesamten See (D.Koch^{*}), bis zu 4 am 16.1.1999 im Rheindelta (A.Schönenberger²) und 2 am 16.2.1999 im Wollmatinger Ried KN (K.Gaus & A.Rossmannith³), hier noch 1 vom 20.4.-1.5.1999 (K.Gaus, B.Porer & A.Rossmannith³) - bis zu 5 zwischen 21.11.1998 und 13.3.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen, W.Finkbeiner, R.Geier, E.Himmelsbach, I.Kling, U.Mahler, V.Schmidt, F.Scholler, C.u.J.Völm, C.Walter u.a.), je 1 am 6.12.1998 an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther), am 26.12.1998 (Verkehrsofener) und am 6.2. bei Baltringen BC sowie am 12.2.1999 bei Schussenried BC (H.Vogel fide R.Ortlieb), am 3.2. und 14.2.1999 an der Kiesgrube Huttenheim KA (K.Kußmaul) und am 7.2. und 14.2.1999 am Altshäuser Weiher RV (M.u.W.Epp fide R.Ortlieb) sowie je 1 balzend am 15.3. (H.Stroh) und am 28.3.1999 (J.Einstein, J.M.Müller) am Federsee BC. Dann wieder 1-3 ab 18.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen, I.Kling, U.Mahler, J.Partenscky, C.Walter; I.Hoffmann & M.Wander^{*}; R.Busch^{*}).
- Nachtreiher**^{*}: Neben zahlreichen Beobachtungen im Mai und Juni am Bodensee - u.a. im Wollmatinger Ried KN vor allem im Juni/Juli, max. 5 am 6.6. (A.Rossmannith³), und bis zu 9 vom 1.-22.8.1999 (H.Fries; D.Koch & U.Zeidler¹⁰), im Rheindelta max. 8 ad. fliegend am 7.5. (J.Ulmer³) und mind. 16 am 16.5.1999 auf einem Baum (A.Schönenberger³) - je 1 am 24.4., 17.-19.5., 6.6. und vom 4.-5.9. sowie am 19.9.1999 an den Pleidelsheimer Baggerseen LB (J.Blessing, D.Knöpfler, C.Randler) und am 24.5.1999 an den Kiesen Ristissen UL (G.u.R.Armbruster), 2 ad. am 29.5.1999 an der Donau bei Öpfingen UL (H.Müller, R.Sammer), in der Wagbachniederung KA/HD 1 vj. am 31.5. und 4 ad. am 14.7. (G.Freundlieb, A.Stöhr, C.Stohl), 1 vj.

vom 18.-22.6. und am 2.7.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann), 1 ad. am 11.7. (U.Mahler) und je 1 am 29.8. und 19.9.1999 (G.Freundlieb, C.Stohl) in der Wagbachniederung KA/HD, 3 vom 8.-9.6. und 1 am 28.7.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (R.Brenzinger, A.Stöhr), je 1 am 14.6.1999 am Stockenweiler Weiher LI (R.Ortlieb, B.Schaudt), am 20.8.1999 an der Donau bei Riedlingen BC (T.Stadtlander¹⁰), am 22.8.1999 bei Ettenheim OG (H.-D.Weber), am 26.8.1999 in Bad Cannstatt S (S.Seyfert*) und am 5.9.1999 am Waldsee bei Hilsbach HD (M.Hummel), 2 juv. am 12.9.1999 Kiessee bei Neufra BC (K.Bommer) und 2 am 1.10.1999 am Ummendorfer Weiher BC (H.Epple). Am Bodensee wieder max. 9 zwischen 1.8. und 14.8. und 1 am 1.9.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Gönnner, U.Zeidler).

Kuhreiherr*: 1 ad. am 8.7.1999 am Öpfinger Stausee UL (K.Anka, K.Bommer, W.Dreher, E.Hertling, H.Müller, H.Rauneker). Nachtrag: 14 am 16.8.1998 bei Hausen FR (H.P.Zimmermann).

Rallenreiherr*: Im Rheindelta 2 am 14.5. (G.Juen³), 3 am 16.5. (A.Schönenberger³) und 1 vom 27.5.-4.6.1999 (M.Hemprich, M.Schleicher, A. Schönenberger & J.Ulmer³), je 1 vom 12.-14.6.1999 am Neuravensburger Weiher RV (W.Einsiedler, G.Nandi, T.Epple, G.Segelbacher, K.-H.Siebenrock u.a.), Anfang Juli am Federsee BC (J.Einstein) sowie am 14.7. (G.Freundlieb, U.Mahler, A.Stöhr, C.Stohl) und 23.7.1999 (I.Kling; R.Busch*) in der Wagbachniederung KA/HD.

Sendenreiherr*: 1-2 vom 24.4.-28.5.1999 im Rheindelta (O.Graf, M.Hemprich, U. Maier, M.Schleicher u.a.³), im Wollmatinger Ried KN je 1 am 24.4. (K.Gaus³) und 4.5., 2 am 3.6. sowie je 1 am 8.6. (A.Rossmann³) und vom 1.-2.8.1999 (H.Fries; C.Gönnner, D.Koch & U.Zeidler¹⁰), je 1 am 25.4. und 8.5.1999 im Weitenried KN (H.Reinhardt & G.Thielcke³) und am 1.5.1999 am Donaustetter Stausee UL (K.Anka, G.u.R.Armbruster, H.u.T.Epple, G.Nandi), 3 am 1.5., 2 am 10.5. und 1 vom 9.-13.6.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (V.Schmidt, M.Schwab, A.Stöhr, C.Stohl), je 1 vom 2.-5.5., am 22.5. und vom 9.-10.9.1999 am Pleidelsheimer Baggersee LB (J.Blessing, D.Knöpfler, C.Randler), im Eriskircher Ried FN 3 am 4.5. (fide M.Hemprich³) und 1 vom 1.-8.8.1999 (M.Hemprich, W.Frenz, G.Knöttsch & M.Schleicher¹⁰), je 1 am 7.5.1999 an den Baggerseen Krauchenwies SIG (K.F.Gauggel) und vom 8.-9.5.1999 am Rohrsee RV (A.Schaefer; W.Einsiedler & K.Pudimat⁸), 2 am 15.5.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (R.Geier), je 1 am 20.5.1999 bei Fidazhofen RV (B.Schaudt) und vom 25.-27.5.1999 am Eisweiher Markdorf FN (M.Schleicher³), 3 am 4.6.1999 am Öpfinger Stausee UL (M.Rau, N.Röder), je 1 vom 4.-6.6.1999 bei Rißtissen UL (K.Bommer, T.Epple, G.Nandi), am 7.6.1999 am Neckar bei Lustnau und Bühl Tü (R.Armbruster, D.u.R.Kratzer, A.Raidt u.a.), am 9.6.1999 an der Stockacher Aachmündung KN (S.Werner³) und am Baggersee bei Bühl Tü (D.u.R.Kratzer) sowie am 18.6.1999 bei Sigmaringen (K.F.Gauggel), 2 am 27.6.1999 bei Krefßbronn FN (M.Hemprich & G.Knöttsch³), 1 am 17.8.1999 im Rheindelta (J.Wenzel¹⁰) und 1-2 vom 27.8.-27.9.1999 am Lampertheimer Altrhein HP (N.Haass, I.Hoffmann, U.Rinne, V.Schaffert, R.Schwab, H.Siegel).

Silberreiherr*: w *Nördlicher Oberrhein*: 1-2 zwischen 13.12.1998 und 17.1.1999 am Lampertheimer Altrhein HP (C.Haass, H.Siegel), in der Wagbachniederung KA/HD 2 am 21.3. (S.Dill) und 1 vom 17.-18.4. sowie 1-3 ab 9.9.1999 (C.Dietzen, G.Freundlieb, R.Geier, I.Kling, T.u.W.Lang, U.Mahler, J.Partenscky, V.Schmidt, F.Scholler, C.Walter, J.Wiegand; R.Busch*), 1 am 14.10.1999 im Weingartener Moor KA (W.Erhardt*) und 10 am 20.11. und 1 am 24.11.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (A.Stöhr, C.Stohl; C.Dietzen*). w *Südlicher Oberrhein*: Je 1 am 6.1. und 5.4.1999 in den Elzwiesen EM/OG (J.Rupp, H.-D.Weber) sowie am 9.1.1999 am Altrhein bei Diersheim OG (W.Jansen), im Taubergießen EM/OG je 1 am

10.1. (J.Rupp) und 24.1. (S.Kaiser), 2 am 13.2. (W.Hoffmann), je 1 am 7.3. (W.Finkbeiner, M.Förschler, J.Rupp, H.-D.Weber) und 28.2. (W.Jansen) sowie 2 am 20.3.1999 (J.Rupp, H.-D.Weber), bei Oberhausen EM je 1 am 6.2. und 13.2. sowie 6 vom 22.-23.2. (J.Rupp) und 1 am 24.4.1999 (D.Knoch, M.Neub, G.Ringwald, J.Rupp), bei Weisweil EM je 1 am 13.2. (C.Purschke, M.Retter) und 30.3.1999 (T.Ullrich), bei Altenheim OG je 2 am 14.2. und 20.3.1999 (G.Müller), 2 am 7.3.1999 bei Daubensand/Elsaß (W.Finkbeiner, M.Förschler, H.D.Weber), je 1 am 14.3.1999 am Rhein bei Rust OG (J.Ruf, F.Saumer), am 25.3.1999 bei Niederhausen EM (W.v.Eisengrein, H.Schwarz) und am 6.5.1999 bei Sand OG (C.Münch). Dann wieder je 1 am 12.9.1999 am Arlesheimer See FR (R.Birkenberger, H.Ernst, G.Holzwarth, F.Saumer), am 25.9. (H.-D.Weber) und 26.10.1999 (U.Eitle) im Taubergießen EM/OG sowie am 3.12.1999 bei Ichenheim OG (H.Reers, J.Roeder & P.J.Vermehren^{*)}). w *Bodensee*: Im Rheindelta 1-2 vom 7.12.1998-25.1.1999, 4 am 30.3., 3 am 6.4. und 18.4. und 7 vom 19.-22.4.1999 (V.Blum, K.Gaus, A.Otolski, J.Ulmer & E.Winter²; J.Ulmer³), im Raum Mettnau/Radolfzeller Aachmündung KN 1-4 vom 14.12.1998-25.2.1999 und 1-2 vom 4.4.-5.5.1999 (J.Günther, N.Liebig u.a.; A.Brall, M.Fichtler, J.Günther, T.Hilsberg, C.Kiefer, F.Portala, H.Reinhardt, S.Schuster & S.Werner^{2,3}), im Eriskircher Ried FN 1-3 vom 20.12.1998-13.3.1999 (W.Frenz, M.Hemprich, G.Knötzsch, R.Ortlieb & B.Schaudt²; P.Bösch³), im Wollmatinger Ried KN 3 am 21.3. (B.Porer³), dann wieder je 1 am 2.8. (H.Fries) und vom 3.-4.9.1999 (C.Gönnner), 2 am 3.10.1999 im Rheindelta (J.Günther). w *Donautal* (weiterhin z.T. große Trupps, s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F 60/61): 2 vom 12.11. bis Ende Dezember 1998 bei Riedlingen BC (H.Stroh), 1-12 vom 2.12.1998-14.3.1999 im Donautal zwischen Rottenacker und Ersingen UL (K.Bommer, T.Epple, R.Gliedstein, J.Günther, C.Kiefer, H.Müller, J.M.Müller, G.Nandi, R.Sammer, K.Schilhansl), 2 am 26.12.1998 im Ramminger Moos UL (T.Epple, K.Schilhansl), im Langenauer Ried UL 6 am 26.12.1998 und 8-10 vom 6.1.-10.3.1999 (T.Epple, J.Mayer, G.Nandi, M.Römhild, T.Sacher, K.Schilhansl), im Sontheimer/Gundelfinger Moos HDH/DLG 10 am 26.12.1998, sogar 27 am 6.1., 36 am 16.1., 12 am 18.1., 22-26 vom 6.-7.3., 20 am 10.3., sogar 33 vom 16.-21.3., 17 am 2.4. und 1 noch bis 18.4.1999 (H.Böck, H.u.T.Epple, D.Kratzer, J.Mayer, H.Müller, J.M.Müller, G.Nandi, C.Pielsticker, H.Rauneker, M.Römhild, T.Sacher, R.Sammer, K.Schilhansl, P.Ziemsens), je 1 am 14.1., 27.1. und 20.3.1999 an den Rümer Fischteichen NU (K.Schilhansl), 1 am 30.1. und 5 am 27.2.1999 an den Vollmerseen GZ (T.Epple, J.M.Müller, K.Schilhansl), je 1 am 6.2. und 1.3.1999 am Donaurieder Stausee UL (T.Epple, K.Schilhansl) und am 27.2.1999 an den Fetzer Seen DLG (T.Epple, J.M.Müller), 3 am 28.2. und 2 am 12.3.1999 bei Griesingen UL (T.Epple, J.M.Müller, G.Nandi), bei Daugendorf BC 2 am 6.3. (K.Bommer) sowie je 3 am 7.3. und 14.3.1999 (R.Banschbach, U.Bayer, J.Kächele), 7 am 8.3.1999 an den Kieseßen Rißstissen UL (T.Epple), 3 am 20.3.1999 bei Zell BC (J.Günther, C.Kiefer) und 1 am 21.3.1999 bei Bechingen BC (K.u.L.Braun). Dann wieder 3 am 13.9. (R.Gliedstein) und 2 am 18.11.1999 (T.Epple) am Öpfinger Stausee UL, 1-4 vom 19.9.-14.11.1999 im Bereich Gundelfinger Moos - Fetzer Seen - Schurrsee DLG (H.u.T.Epple, K.Schilhansl u.a.), je 1 vom 17.-20.9. bei Öpfingen UL und am 6.10.1999 bei Ersingen UL (K.Bommer) sowie am 6.10.1999 bei Daugendorf BC (J.Günther), 3 am 8.10.1999 bei Emerkingen UL (J.Günther), 3 am 9.10. und 2 am 31.10.1999 im Sontheimer Moos HDH (N.Gaedecke, M.Schmid), 3 am 10.10. (N.Gaedecke, M.Schmid) und 1 am 21.11.1999 (T.Epple) am Peterswerther Stausee DLG, 3 am 1.11. und 4 am 5.11.1999 bei Griesingen UL (K.Bommer), 5 am 7.11.1999 am Faiminger Stausee DLG (H.Böck), 1 am 18.11.1999 1 an den Kieseßen Rißstissen UL (T.Epple), 3 am 18.11. und je 7 am 20.11. und 27.11.1999 am Erbacher Kieseße UL (H.u.T.Epple, K.Schilhansl) sowie je 1 am und am 20.11.1999 zwischen Ersingen und Rißstissen UL (J.M.Müller^{*)}). w *Übriges Land*: 3 am 19.10.1998 am

Federsee BC (NABU-Naturschutzzentrum), je 1 am 20.11.1998 an den Baggerseen Krauchenwies SIG (W.Paape fide K.F.Gauggel) und am 22.11.1998 bei Pleidelsheim LB (R.Berndl, C.Randler), 3 am 28.11. und 2 am 2.12.1998 bei Arnegg UL (J.Günther, C.Kiefer), 1 vom 1.-4.12. und 1-4 vom 12.-20.12.1998 bei Gerhausen UL (T.Epple, J.M.Müller, K.Schilhansl), je 1 am 7.12.1998 bei Öffingen WN (E.Wendt) und am 12.2.1999 bei Gundelsheim HN (K.Endmann) sowie am 25.12.1998 bei Ohrnberg KÜN (G.Unger), je 5 am 27.2.1999 bei Niederstotzingen HDH (P.-P.Larisch) und bei Rifstissen UL (M.Bisceglia), 3 vom 4.-5.3., 4 am 13.3., 2 am 20.3. und je 1 vom 29.3.-2.4. und am 7.5.1999 am Rohrsee RV (R.Ortlieb, A.u.E.Schaefer, B.Schaudt; W.Einsiedler^{7,8}), 1 am 12.3.1999 bei Berg UL (T.Epple, J.M.Müller), am 14.3.1999 3 bei Bechingen BC (B.Roth) und 1 an den Sauldorfer Baggerseen SIG (K.Fu.S.Gauggel, S.Olschewski, S.Werner), 1 am 21.3.1999 an den Wernauer Baggerseen ES (G.Adam), 2 vom 30.3.-2.4.1999 bei St. Peter FR (fide B.Disch), 4 am 1.4.1999 bei Neunstetten KÜN (H.Häussler) und 1 bis 22.4.1999 bei Achstetten BC (G.Nandi). Dann wieder je 1 am 19.7., 26.10. und 29.10. und 2 am 16.11.1999 am Rohrsee RV (R.Ortlieb, H.Roth, B.Schaudt), je 1 am 14.9.1999 bei Bühl TÜ (M.Förschler, A.Hachenberg), am 15.9.1999 an den Wernauer Baggerseen ES (H.Michels*) und am 30.9.1999 bei Marbach SIG (T.Stadtlander), 1 am 3.10. am Egelsee BC und 2 am 24.10.1999 im Weiten Ried BC (K.Bommer), 2 am 10.10.1999 an den Kiesseen Rottenacker UL, 4 am 16.10.1999 an der Kiesgrube Achstetten BC und 12 am 20.10.1999 an den Mooswaldseen GZ (H.u.T.Epple, H.Rauneker), je 1 vom 30.10.-7.11.1999 am Rohrsee RV (K.Bommer), am 31.10.1999 am Stausee bei Lippach AA (A.Lindorfer, E.Thielscher⁹), am 7.11.1999 bei Ergenzingen TÜ (D.Kratzer, C.Pielsticker), vom 7.-8.11.1999 am Roßweiher PF (J.Blessing) und am 15.11.1999 an den Pleidelsheimer Baggerseen LB (D.Knöpfler), 10 am 16.11.1999 am Baggersee Bühl TÜ (D.Kratzer), je 1 am 17.11.1999 im Dürbheimer Moos TUT (S.Schuster) und am 17.12.1999 bei Kirchheim LB (C.Randler*).

Purpurreiher¹⁰: Je 1 bereits am 27.3.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (L.Lang), vom 18.-19.4.1999 an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther, H.Michels u.a.) und am 27.4.1999 bei Aldingen LB (R.Ertel³), 3 am 30.4. und je 1 am 8.5., 13.5. und 5.6.1999 am Rohrsee RV (A.Schaefer, B.Schaudt; W.Einsiedler^{7,8}), 1 am 8.5.1999 an den Baggerseen Rottenacker UL (G.Nandi), mind. 3 vom 14.-15.5. (K.Gauger, G.Juen, D.Masur) und 2 am 3.10.1999 (U.Bayer, J.Günther, K.P.Reiner u.a.) im Rheindelta, je 1 am 15.5.1999 bei Gerlenhofen NU (M.Rau) und am 22.5.1999 am Roßweiher PF (J.Blessing), je 1 am 1.6. und 8.6.1999 am Baggersee bei Bühl TÜ (D.Kratzer) und am 6.6.1999 bei Achkarren FR (J.Günther), 3 am 17.7. (J.Weinhart) und 1 juv. am 19.-23.9.1999 (A.Stöhr, C.Stohl) in den Schwetzinger Wiesen HD, 1 ad. vom 23.7.-14.8. und 1 juv. vom 22.-30.8.1999 am Rußheimer Altrhein KA (S.Dill), 1 vj. am 11.8. und 1 am 15.8.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Gönnner, U.Zeidler), 1 am 21.8.1999 im Taubergerießen EM/OG (H.-D.Weber), in der Wagbachniederung KA/HD schließlich ein Trupp von 8 abziehend am 3.9. (U.Mahler, H.-W.Poenicke), 4 abends einfallend am 9.9. und mind. 3 am 4.10. (G.Freundlieb, C.Walter) sowie noch 1 vom 13.-16.10.1999 (I.Kling), aber bei Offenau HN 1 durchziehend noch am 7.11.1999 (K.Endmann).

Schwarzstorch: 2 vom 4.-6.10.1998 bei Laufenburg WT (G.Philipp fide L.Gilbert). Am 21.3.1999 1 bei Wernau ES (G.Adam) und 3 über den Baggerseen Krauchenwies SIG nach NE ziehend (K.F.Gauggel, J.Hauck, M.Sindt), 2 am 22.3.1999 bei Kenzingen EM (A.Ostermann fide J.Rupp), 3 am 24.3.1999 über Bretten KA nach NE ziehend (R.Treiber), 1 ad. am 10.4.1999 bei Seeburg RT (G.Künkele), je 1 am 9.5.1999 über die Wagbachniederung KA/HD ebenfalls nach NE ziehend (M.Wink), am 10.5. (W.Busch), 11.5. (R.Deschle) und 13.5.1999 (G.Künkele) bei Buttenhausen RT, am 18.5.1999 am Rössler Weiher RV (K.With) und am 21.5.1999 am

Schmiechener See UL (fide H.Müller), 1 vj. vom 21.-22.5.1999 im Hockenheimer Rheinbogen HD (U.Mahler, C.Stohl), je 1 am 22.5.1999 bei Steinenbronn BB (F.Derer) und am 17.7.1999 bei Brühl HD (J.Weinhart), 7 vom 8.-15.8. und 1 juv. am 27.9.1999 am Lampertheimer Altrhein HP (C.Haass, H.Siegel), 1 ad. am 10.8. und 2 juv. vom 23.-24.8.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Gönnner, U.Zeidler), 1 juv. am 12.8.1999 bei Flacht BB (S.Bosch), 1 am 18.8.1999 bei Karlsruhe (F.Scholler), 4 vom 18.-20.8.1999 Schwetzingen Wiesen HD (R.Brenzinger), 2 am 26.8. und 1 am 29.8.1999 bei Eningen RT (R.Armbruster), 1 juv. (sehr vertraut) vom 30.8.-2.9.1999 in einem Garten in Forbach RA (fide U.Mahler), 1 ziehend am 6.9.1999 über Sachsenheim LB (D.Knöpfler), 5 (3 ad., 2 juv.) ziehend am 12.9.1999 zwischen Unterstadion und Emerkingen UL (K.Bommer) und 2 juv. ziehend am 7.10.1999 über dem Federsee BC (J.Günther).

Weißstorch: 45 am 5.8.1999 auf Nahrungssuche bei Steinen LÖ (M.Retter), 28 kreisend am 11.8.1999 über Karlsruhe (H.Dannenmayer), 22 am 14.8. und 77 am 19.8.1999 auf der Mülldeponie Karlsruhe (F.Scholler) und 131 am 19.8.1999 im Bereich des Karlsruher Rheinhafens (W.Feld).

Sichler*: 2 am 28.5.1999 auf überschwemmtem Acker an der Stockacher Aachmündung KN (H.Werner³) und je 1 am 1.6. und 20.6.1999 im Bereich des Rheindeltas (O.Graf, G.Juen & J.Ulmer³).

Zwergschwan: 1-2 ad. zwischen 12.12.1998 und 13.2.1999 (P.Knaus, J.Ulmer u.a.²) sowie 1 ad. am 5.4.1999 (H.Mösle²) im Rheindelta, 1 ad. vom 16.12.1998-30.1. und am 10.2.1999 sowie 3 ad. vom 21.2.-3.3.1999 im Eriskircher Ried FN (K.F.Gauggel, J.Hauck; W.Frenz, M.Hemprich, G.Knötzsch & R.Ortlieb²).

Singschwan: Auf dem ganzen Bodensee 291 am 17.1.1999 (D.Koch*), im Rheindelta bis zu 105 am 7.12.1998 (E.Drexel²), im Ermatinger Becken KN bis zu 79 am 31.1.1999 (J.Duplain²) und im Eriskircher Ried FN bis zu 205 am 1.3.1999 (G.Knötzsch²). Im Donautal je 2 am 2.12.1998 Rottenacker UL (J.Günther) und am 6.12.1998 Rifstissen UL (K.Bommer), 19 am 12.12., 11 am 19.12. und noch 3 am 26.12.1998 auf dem Peterswörther Stausee DLG (W.Beissmann, T.Epple, M.Rau, K.Schilhansl; s. auch Orn.Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61) sowie 10 am 26.12.1998 auf dem Schurrsee DLG (W.Beissmann, T.Epple, K.Schilhansl), 1 ad. am 14.12.1998 auf dem Oberelchinger Stausee NU (K.Schilhansl), 3 ad. am 1.1. und 8 ad. vom 12.1.-13.2.1999 auf dem Faiminger Stausee DLG (H.Böck, T.Epple, K.Schilhansl), 1 ad. am 27.2.1999 auf dem Erbacher Stausee UL (R.Sammer) und 35 am 4.3.1999 bei Langenau UL (K.Anka, K.Christ, H.Rauneker). Außerdem je 1 am 6.12.1998 (J.Günther, K.P.Reiner) und 14.-21.3.1999 (G.Adam, T.Epple, J.Mayer, G.Nandi) auf den Wernauer Baggerseen ES, 2 vom 29.12.1998-5.1.1999 bei Istein LÖ (E.Gabler), je 1 am 5.1.1999 bei Gottenheim FR (M.Philipp) und vom 27.1.-11.2.1999 auf den Baggerseen Krauchenwies SIG (K.F.Gauggel, J.Hauck), mind. 60 nach N ziehend am 4.3.1999 bei Oberzell RV (U.Maier) und 3 am 7.3.1999 in den Schwetzingen Wiesen HD (A.Stöhr, C.Stohl). Dann wieder je 2 ad. - dieselben? - am 4.11.1999 auf dem Kirchentellinsfurter Baggersee TÜ (R.Armbruster, D.Kratzer, C.Pielsticker) und am 16.11.1999 auf dem Baggersee Bühl TÜ (D.Kratzer), 3 ad. am 8.11., 5 ad. am 11.11. und 19.11. und 7 ad. am 21.11.1999 auf dem Peterswörther Stausee DLG, 2 ad. am 13.11. auf dem Günzburger Stausee und am 14.11.1999 auf dem Leipheimer Stausee NU, je 5 ad. am 17.11. auf dem Leipheimer Stausee NU und vom 19.-21.11. auf dem Faiminger Stausee DLG sowie 9 ad. am 28.11.1999 auf dem Schurrsee DLG (T.Epple, K.Schilhansl) sowie 17 ad. am 3.12.1999 im Eriskircher Ried FN (T.Epple).

Nonnengans: Je 4 am 8.12.1998 im Rheindelta (M.Burkhardt²), am 27.12.1998 an der Mainau KN vorbeifliegend (H. & S.Werner³) und am 14.2.1999 bei Birnau FN (F.Portala & U.Zeidler²),

2 vom 29.12.1998-31.1.1999 bei Güttingen/Schweiz (W.Christen, J.Duplain, H.Eggenberger, H.Leuzinger u.a.²), außerdem je 1 am 14.2.1999 auf dem Baggersee Kohlplattenschlag bei Graben KA (K.Kußmaul) und vom 18.3.-5.4. bei Brühl HD, hier 2 ab 24.9.1999 (A.Stöhr, C.Stohl). **Ringelgans:** 18 am 20.12.1998 bei Grafenhausen OG (H.-D.Weber).

Bahamaente^{*}: 1,0 am 20.8.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (T.u.W.Lang).

Sichelente^{*}: 1,0 vom 1.-6.1.1999 auf dem Neckar in Bad Cannstatt S (B.u.L.Kroymann).

Spießente: 50 (neues Maximum) am 13.3.1999 auf dem Lampertheimer Altrhein HP (C.Haass).

Knäkente^{*}: Sehr frühe Beobachtungen im letzten Jahr (Nachtrag; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 59): 2,0 am 11.1. bei Bissingen LB und 5 am 8.2.1998 bei Kirchheim/Neckar LB (D.Knöpfler³) sowie 1,0 am 11.2.1998 bei Besigheim LB (K.Gaus³). Außerdem bis zu 100-120 am 21.8.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (D.Knöpfler) und 1 noch am 16.10.1999 auf dem Donaurieder Stausee UL (H.u.T.Epple).

Kolbenente: Auf dem Bodensee im September 1998 7.205 (Rheindelta bis 3.956), im Dezember 7.389 auf dem Untersee, im Januar 1999 neuer Rekord mit 12.114 (davon 10.530 in der Hegnebucht des Untersees) und im Februar - trotz teilweiser Vereisung - noch 11.193 (OAG Bodensee²).

Moorente: Auf dem Mindelsee KN (s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61) 23 am 7.9. (S.Werner⁴) und 20.9. (M.Salcher & S.Schuster¹), 18 am 24.10., 6 am 31.10. und 1-3 vom 13.12.1998-4.2.1999 (G.Thielcke & M.Salcher^{1,2}), bei Breisach FR 1,0 ab 15.11.1998, 1,1 vom 21.-29.1. und 0,1 bis 10.3.1999 (W.v.Eisengrein, H.Schwarz), auf dem Untersee KN bis zu 3 zwischen 13.12.1998 und 14.2.1999 (H.Leuzinger u.a.²), 0,1 vom 16.-18.1. und am 7.2.1999 auf dem Oberelchinger Stausee NU (T.Epple, J.M.Müller, B.Roth, K.Schilhansl, E.Schwarz), 1,0 am 6.3.1999 bei Bechingen BC (K.Bommer), 1,0 am 14.3. (B.Roth) und 1,1 am 20.3.1999 (J.Günther, C.Kiefer) bei Zell BC, 0,1 vom 21.-26.4.1999 auf dem Aalkistensee PF (J.Blessing, T.u.W.Lang; J.Blessing & C.Randler⁷), je 1,0 vom 1.-7.5.1999 auf dem Illerstausee Tannheim BC (W.Einsiedler, H.u.T.Epple, J.M.Müller, G.Nandi, K.Pudimat), am 2.5.1999 im Weingartener Moor KA (S.Stollenmaier) und am 8.7.1999 auf dem Rohrsee RV (R.Ortlieb), 2 am 17.7.1999 auf dem Martinsweiher bei Mimmehausen FN (D.Koch^{*}), 1,0 am 18.7.1999 auf dem Killenweiher FN (C.Gönner), 0,1 am 19.9.1999 auf den Mooswaldseen GZ (K.Schilhansl), je 1,0 am 23.9.1999 auf dem Stausee bei Lippach AA (A.Lindorfer⁸) und vom 23.9.-3.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (G.Freundlieb, N.Haass, U.Mahler, B.Moreth, A.Stöhr, C.Stohl, C.Walter), 0,1 am 2.10.1999 auf dem Lampertheimer Altrhein HP (N.Haass) sowie 4 am 2.10.1999 auf dem Schurrsee DLG (K.Schilhansl). Im Bündtlisried auf dem Bodanrück KN Brutverdacht: 1,1 am 18.3. und 4.5., 1,0 noch am 16.5., 0,1 warnt am 23.5. und vertreibt Kolbenten am 11.6.1999 (S.Schuster⁴).

Eisente: Außer wenigen Beobachtungen auf dem Bodensee 0,1 vj. vom 4.-5.1. (T.Epple) und 1,1 vj. vom 6.1.-17.1.-27.2.1999 auf dem Faiminger Stausee DLG (W.Beissmann, H.Böck, T.Epple, D.Kratzer, J.M.Müller, K.u.M.Nagel, G.Nandi, C.Pielsticker, M.Römhild, B.Roth, T.Sacher, K.Schilhansl, P.Ziensen), 0,1 am 5.1. (M.Förschler), 1,0 am 6.1. (H.Graf), 0,2 am 17.1. (W.Finkbeiner, M.Förschler) und 1,1 vom 27.2.-7.3.1999 (W.Finkbeiner, T.&W.Lang^{*}, V.Schmidt^{*}) auf dem Rheinstau Freistett OG sowie 0,1 am 28.2.1999 bei Pforzheim PF (G.Vögele). Dann wieder 1 am 13.11. (M.Rau) und 21.11.1999 (J.Schwarz⁴) in Ulm, 2 am 27.11. und 1,1 am 2.12.1999 an der Stockacher Aachmündung KN (D.Koch^{*}), je 0,1 am 28.11.1999 auf dem Rheinstau Freistett OG (I.u.W.Finkbeiner & T.u.W.Lang⁹) und am 3.12.1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (H.Reers, J.Roeder & P.J.Vermehren^{*}).

Trauerente: 1 vom 16.-7.2.1999 auf dem Oberelchinger Stausee NU (T.Epple, E.Faul, D.Kratzer, J.M.Müller, G.Nandi, C.Pielsticker, B.Roth, K.Schilhansl, E.Schwarz, P.Ziemsens u.a.) und 4 vom 27.11.-2.12.1999 am Stockacher Aachried KN (D.Koch*).

Samtente: 1,0 am 26.11., 0,2 vom 28.11.-7.12. und 0,1 am 9.12.1998 auf dem Neckar bei Lauffen HN und Kirchheim LB (J.Blessing, H.Furrington, G.u.S.Joppien, D.Knöpfler, M.Wieland; J.Blessing, D.Knöpfler & C.Randler⁵; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61), 0,1 vom 30.1.-7.3.1999 auf dem Rhein bei Kehl OG (J.Blessing, C.Dietzen, W.Finkbeiner, M.Förschler, D.Knöpfler, T.u.W.Lang, C.Randler, M.Retter, H.-E.u.V.Schmidt, H.Schott, D.Weber), 1,0 vom 31.1.-7.2. und 0,1 am 23.2.1999 in den Schwetzingen Wiesen HD (V.Schmidt, A.Stöhr, C.Stohl), 1,0 immat. am 21.2.1999 auf dem Silbersee bei Roxheim LU (V.Schmidt) sowie 1 am 7.3. und 2 am 14.3. und 2.4.1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (B.Disch, W.Finkbeiner, M.Förschler, W.Hoffmann, J.Rupp, V.Schmidt, H.-D.Weber, J.Wiegand). Auf dem ganzen Bodensee 30 am 17.1.1999 (D.Koch*), aber nur zweimal größere Trupps im Rheindelta mit 12 am 5.1. (K.Anka, K.Schilhansl u.a.) und mit 25 am 10.4.1999 (B.Schaudt³). Dann wieder 4 am 28.11.1999 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (I.u.W.Finkbeiner & T.u.W.Lang*) und 1 am 14.12.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (R.Busch*).

Kappensäger*: 1,0 ad. am 6.10. (R.Gliedstein) und am 29.12.1998 (B.u.L.Kroymann) auf dem Neckar in Tübingen.

Weißkopfruderente*: 1 vom 28.-29.11.1999 auf dem Neckar in Stuttgart-Hofen (T.Buzogany, D.Knöpfler, C.Randler).

Schwarzkopfruderente*: 1,0 im Winter 1998/99 auf dem Bodensee bei Wangen KN (U.v.Wicht²) und je 0,1 am 18.7.1999 auf dem Martinsweiher bei Salem FN (C.Göner, D.Koch, K.Roth) sowie am 25.7. (C.Wegst) und am 14.12.1999 (R.Busch*) in der Wagbachniederung KA/HD.

Wespenbussard: 1 bereits am 4.4.1999 im Rheindelta (V.Blum & E.Winter³).

Schwarzmilan: Je 1 schon am 20.2.1999 auf der Mettnau KN (H.Reinhardt³) und am 23.2.1999 bei Allensbach KN (S.Werner³), außerdem 35 am 15.5. bei Konstanz KN und mind. 40 am 13.7.1999 abends im Wollmatinger Ried KN (H.Fries) sowie 12 am 23.7., 11 am 3.8. und 29 am 7.8.1999 am Kirchentellinsfurter Baggersee Tü (R.Armbruster).

Seeadler: Je 1 juv. am 23.11.1998 bei Neuenburg FR (W.v.Eisengrein, H.Schwarz) und am 6.1.1999 bei Freistett OG (H.Graf), je 1 ad. im Taubergießen OG vom 2.-15.1. (W.Finkbeiner, H.-D.Weber), am 3.2. (H.Schwarz), am 27.2. (W.Finkbeiner, M.Förschler, T.u.W.Lang) und vom 3.-7.3.1999 (W.Finkbeiner, M.Förschler, J.Rupp, H.-D.Weber) sowie am 7.3.1999 am Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (W.Finkbeiner, M.Förschler, E.u.V.Schmidt, H.D.Weber), dann wieder 1 immat. am 24.11.1999 in den Schwetzingen Wiesen HD (A.Stöhr; C.Dietzen*) und 1 juv. am 28.11.1999 bei Jungingen BL (M.Handschuh).

Steppenweihe*: 1,0 am 29.9.1999 über das Randecker Maar ES ziehend (A.Hachenberg, N.Gaedecke, R.Schütt & P.Kwiatkowski¹⁰; A.Hachenberg, N.Gaedecke & R.Schütt*).

Wiesenweihe: 1,0 ad. am 22.6.1999 bei Öhringen KÜN (G.Unger).

Schlangenadler*: Je 1 vom 21.-24.5. (R.Geier, I.Kling, U.Mahler, C.Walter), am 19.8. (T.u.W.Lang) und am 26.8.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (fide A.Stöhr & C.Stohl), außerdem 1 übersommernd vom 2.6.-13.8.1999 im Nordschwarzwald im Bereich Schliffkopf/Ruhestein/Hornisgrinde FDS/OG (R.Armbruster, C.Dietzen, U.Dorka, W.Finkbeiner, M.Förschler, H.P.Forster, D.Haas, J.Kläger, T.u.W.Lang, M.A.Neumann, M.Salcher u.a.).

Rauhfußbussard*: 1 juv. am 22.11.1998 bei Oberdorf Tü (D.Kratzer, C.Pielsticker), 1 immat. vom 23.11.1998-13.3.1999 im Rheindelta und bei Lustenau/Schweiz sowie 2 am 7.12.1998 im Rheindelta (V.Blum, P.Willi & E.Winter²), 1 am 28.11.1998 bei Lauffen HN (C.Randler), 1 ad.

am 1.12.1998 bei Unlingen BC (J.Günther, C.Kiefer), 1 ad. am 25.1.1999 bei Weilheim Tü und 1 vj. am 6.2.1999 bei Ilshofen SHA (C.Wegst), 1 ad. am 13.2.1999 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich²) und 1 am 27.2.1999 bei KA-Rüppurr (F.Scholler) sowie 1 von Ende Februar bis Anfang April 1999 bei Mönchzell HD (W.Seidel).

Steinadler*: 1 ad. am 26.4.1999 über der Wagbachniederung KA/HD (T.u.W.Lang) und 1 am 5.11.1999 im Würmtal bei Pforzheim (fide K.Hepp).

Zwergadler*: 1 (helle Morphe) am 4.9.1999 über Dettingen ES (J.Günther¹⁰).

Rotfußfalke: 1,0 vom 24.-25.4. und 1,1 am 7.5.1999 im Pleidelsheimer Wiesental LB (J.Blessing, D.Knöpfler, C.Randler), je 0,1 am 2.5.1999 im Gundelfinger Moos DLG (H.Böck) sowie am 7.5.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Haass) und im Radolfzeller Aachried KN (H.Reinhardt³), max. 9 zwischen 7.5. und 7.6.1999 am Rohrsee RV (P.Bösch, W.Einsiedler, H.Fedders, J.M.Müller, R.Ortlieb, FRheindt A.Schaefer, B.Schautd u.a.), je 0,1 am 8.5.1999 bei Markelfingen KN (S.Werner²) und am 14.5.1999 im Wollmatinger Ried KN (K.Gaus¹), 1,0 vom 20.-22.5. (W.Leuthold & J.Ulmer³) und 0,1 vom 23.-24.5.1999 (S.Trösch²) im Rheindelta, 1,1 am 21.5. (S.Schuster³), 3 am 24.5. und 0,1 am 3.6.1999 (G.Thielcke³) im Weitenried KN, 0,2 am 22.5.1999 bei Hügelsheim RA (M.u.W.Jansen), 1,0 vj. am 25.5.1999 bei Enzisweiler/Bodensee (M.Hemprich^{3,8}), 2,0 am 26.5.1999 bei Langenargen FN (W.Frenz²), 1,0 am 30.5.1999 am Schreckensee RV (K.Wirth), 0,1 am 12.6.1999 bei Niederstetten TBB (R.Dehner), 1,1 am 25.7.1999 am Lamprather Altrhein HP (C.Haass, H.Siegel), 1 juv. am 31.7.1999 bei Moosburg BC (J.Günther), 1,0 vj. am 23.8.1999 im Osterried bei Baltringen BC (J.Mayer, G.Nandi, G.Walcher, M.Wegst), 1,0 ad. am 27.8. und 1 juv. am 21.9.1999 bei Riedlingen BC (T.Stadtlander¹⁰), 2,0 am 28.8.1999 im Wollmatinger Ried KN (J.Günther), 1 juv. am 6.10.1999 bei Zwiefaltendorf BC (J.Günther) und 0,1 noch am 26.10.1999 bei Offenau HN (K.Endmann). **Merlin**: Je 1 noch am 3.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann) und am 9.5.1999 am Federsee BC (J.Völlm).

Lanner*: 1 am 24.10.1999 bei Ergenzingen Tü (D.Kratzer).

Würgfalke*: 1 juv. am 17.9.1999 am Kirnbergsee bei Bräunlingen VS (M.A.Neumann*), je 1 am 27.9.1999 im Rheindelta (G.Juen fide D.Koch & C.Bauer*) und am 10.10.1999 an der Kiesgrube Achstetten BC (T.Epple).

Tüpfelsumpfhuhn: Je 1 schon am 13.3.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann, H.Furrington), am 17.4.1999 bei Ohmden ES (J.Günther) und am 3.5.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (A.Stöhr), rufende am 9.4. und 26.6. (1, F.Scholler) sowie am 10.6.1999 (1, U.Mahler) in der Wagbachniederung KA/HD, am 20.6. (1-2) und am 23.6.1999 (2) am Rußheimer Altrhein KA (S.Dill), am 17.6.1999 bei Wasserburg/Bodensee (A.Puchta) und am 1.7.1999 im Wollmatinger Ried KN (A.Rossmannith⁴) sowie am 23.8. und 4.9.1999 am Rohrsee RV (1 bzw. 3, K.Bommer).

Kleines Sumpfhuhn*: 1,0 rufend am 26.6.1999 im Rheindelta (D.Bruderer⁴) und 1 am 31.7.1999 im Wollmatinger Ried KN (H.Fries).

Kranich: 57 ziehend am 11.4.1999 über Eberbach HD (M.Schulz), 1 am 13.4.1999 in der Bauschlötter Au PF (G.Döppenschmitt), 11 schon am 11.8.1999 über Ulm nach SW ziehend (N.Röder*), 2 am 20.10.1999 im Donaumoos GZ (H.u.T.Epple, H.Rauneker), mind. 40 am 2.11.1999 über Pforzheim (G.Vögele), 24 ziehend am 4.11.1999 über Tamm LB (E.Wendt), 5 am 7.11.1999 beim Rohrsee RV (K.Bommer, R.Kühnle, F.Zinser), 4 vom 11.-13.11.1999 im Gundelfinger Moos DLG (H.u.T.Epple, K.Schilhansl) und 1-2 vom 15.-16.11.1999 bei Hülben RT (U.Bayer, D.Kächele, B.Röcker).

Neuerscheinung

Marcus zum Lamm
Die Vogelbücher
aus dem Thesaurus Picturarum



ULMER

Ragnar Kinzelbach & Jochen Hölzinger (Hrsg.)
Markus zum Lamm (1544-1606)
Die Vogelbücher aus dem Thesaurus Picturarum.
Juni 2000, etwa 420 Seiten, 360 Farbabbildungen,
Format 17,0 x 24,0 cm, Leinen mit Schutzumschlag.
Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart. DM 98.-.

Marcus zum Lamm
Die Vogelbücher aus dem Thesaurus Picturarium

Herausgegeben von Ragnar Kinzelbach & Jochen Hölzinger. Juni 2000, etwa 420 S.,
360 Farbabbildungen, Format 17,0 x 24,0 cm, Leinen mit Schutzumschlag. DM 98.-.
Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.

Der besonders an Ornithologie interessierte Theologe Marcus zum Lamm starb 1606 in Heidelberg. Er hinterließ die Manuskripte der von ihm besonders liebevoll betreuten Vogelbände seines „Thesaurus Picturarium“, einer illustrierten Sammlung des ornithologischen Wissens seiner Zeit. Sie blieben ungedruckt und wenig beachtet liegen. Heute ist seine „Avifauna“, die in diesem Buch erstmals veröffentlicht wird, für uns wesentlicher Wissensbaustein über die mitteleuropäische Vogelwelt im 16. Jahrhundert, der sich vor allem durch eine Reihe sehr genauer faunistischer Daten um Heidelberg und Speyer auszeichnet. Diese Kenntnisse vermitteln uns bedeutende Einblicke in die Dynamik der Vogelfauna im Laufe der Jahrhunderte, die von Umweltfaktoren, aber auch vom Einfluss des Menschen durch die veränderte Landnutzung geprägt ist.

Der Band, der ursprünglich als Band 8.1 in das Werk „Die Vögel Baden-Württembergs“ integriert war, wird nun gesondert herausgebracht. Er erscheint im Juni 2000.

----- ✕ -----

Bestellzettel

_____ **Expl. Marcus zum Lamm**

Die Vogelbücher aus dem Thesaurus Picturarium

Ragnar Kinzelbach & Jochen Hölzinger (Hrsg.)

Etwa 420 Seiten, 360 Farbabbildungen, Leinen mit Schutzumschlag,
DM 98.-. Der Versand erfolgt ohne Berechnung von Porto und
Verpackung.

Name und Anschrift:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte zurücksenden an: Dr. Jochen Hölzinger
Auf der Schanz 23/2
D-71640 Ludwigsburg
Fax: 07141/879133

Neuerscheinung

Christoph Randler

**Wasservogelhybriden (Anseriformes) im westlichen
Mitteleuropa – Verbreitung, Auftreten und Ursachen**

Ökologie der Vögel Band 22, Heft 1, März 2000, etwa 105 S., 27
graphische Darstellungen, 29.- DM + 2,50 DM Versandkostenanteil
(Bezieher von „Ökologie der Vögel“ erhalten dieses Heft im Rahmen
ihres Abonnements)

Bestellzettel

_____ Expl. **C. Randler: Wasservogelhybriden (Anseriformes) im
westlichen Mitteleuropa – Verbreitung, Auftreten und
Ursachen.**

Ökologie der Vögel Bd. 22, 2000, H. 1.

Je 29.- DM + 2,50 DM Versandkostenanteil

Name und Anschrift:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte zurücksenden an: Ökologie der Vögel
Dr. Jochen Hölzinger
Auf der Schanz 23/2
D-71640 Ludwigsburg

Neuerscheinung

Georg Heine, Harald Jacoby, Hans Leuzinger & Herbert Stark
Die Vögel des Bodenseegebietes
Vorkommen und Bestand der Brutvögel,
Durchzügler und Wintergäste

Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg Band 14/15, 1999,
847 Seiten, 509 Abbildungen, 16 Farbtafeln, 118 Tabellen. DM 88.-.

Die Avifauna Bodensee ist eine völlig neue Bearbeitung aller im Bodenseegebiet beobachteten Vogelarten. Das Buch enthält einen allgemeinen Teil mit Fachbeiträgen zur Ökologie sowie detaillierte Auswertungen der internationalen Wasservogelzählung und der Brutvogelkartierung 1990-92 im Vergleich zur Erhebung von 1980/81. Im speziellen Teil wird zu jeder Brutvogelart eine Verbreitungskarte gezeigt. Bei Durchzüglern und Wintergästen wird ausführlich das jahreszeitliche Auftreten beschrieben und graphisch dargestellt. Zu dem umfangreichen Datenmaterial, das die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft seit 4 Jahrzehnten sammelt, sind in der neuen Avifauna Bodensee auch systematisch erfasste Daten über den Limikolenzug im Rheindelta sowie Ergebnisse der Zugvogelbeobachtungen vom Eriskircher Ried verwertet worden. Schwerpunkt der Darstellung ist das Vorkommen der Wasservögel.



Bestellzettel

___ Expl. Georg Heine, Harald Jacoby, Hans Leuzinger & Herbert Stark:
Die Vögel des Bodenseegebietes
Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg Bd. 14/15, 1999,
847 Seiten, 509 Abbildungen, 16 Farbtafeln, 118 Tabellen,
88.- DM + 3.- DM Versandkostenanteil (Paketsendung).

Name und Anschrift:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte zurücksenden an:

Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, D-71640 Ludwigsburg, Fax 07141/879133

Austernfischer: 1 am 6.9.1998 im Rheindelta (M.Hemprich). Ebenso 1 am 7.4.1999 an der Radolfzeller Aachmündung KN (H. & S.Werner³) und 2 am 24.5.1999 im Rheindelta (G.Juen³).
Stelzenläufer*: Größerer Einflug (auch sonst in Mitteleuropa, z.B. in der Westschweiz³), 3 vom 2.-5.4.1999 in den Elzwiesen EM/OG (W.Finkbeiner, J.Rupp, W.Schmitz, H.-D.Weber), im Rheindelta sogar bis zu 14 vom 23.-30.4. (V.Blum, M.Kamps, H.Leuzinger, P.u.U.Rindlisbacher, M.Straubhaar, J.Ulmer & E.Winter³) und 1 am 10.5.1999 (R.Ortlieb, B.Schautd & D.Scholl³), 5 am 26.4.1999 an den Baggerseen Krauchenwies SIG (G.Härtling), 1 vom 27.-28.4.1999 im Wollmatinger Ried KN (K.Gaus, B.Porer & A.Rossmannith³), 3-4 vom 29.4.-2.5.1999 am Rohrsee RV (W.Einsiedler, H.u.T.Epple, U.Grösser, J.M.Müller, G.Nandi, K.Pudimat, A.Schaefer; M.A.Neumann*), 2 vom 1.-3.5.1999 am Illerstausee Tannheim BC (W.Einsiedler, H.u.T.Epple, J.M.Müller, G.Nandi, K.Pudimat, J.Schlögel), je 1 am 2.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (C.Randler⁸) und bei Neufra BC (H.Stroh), am 19.5.1999 am Schurrsee DLG (H.Böck), am 7.6.1999 auf überschwemmtem Maisfeld bei Illingen RA (M.Kinzig) und am 18.6.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (I.Kling, A.Stöhr, C.Walter).
Säbelschnäbler*: Je 1 vom 24.-25.4.1999 im Rheindelta (V.Blum, A.Täschler, J.Ulmer & E.Winter³), vom 1.-2.5.1999 am Illerstausee Tannheim BC (W.Einsiedler, H.u.T.Epple, J.M.Müller, G.Nandi, K.Pudimat) und am 25.5.1999 auf einem überschwemmten Acker bei Krefßbronn FN (A.Puchta³).

Triel*: 1 am 21.10.1999 im Rheindelta (A.u.P.Brändli*).

Rotflügelbrachschwabe*: 1 am 25.5.1999 im Rheindelta (A.Schönenberger & J.Ulmer³) und 2 am 30.6.1999 bei Immenstaad FN (B.Schürenberg³).

Seeregenpfeifer*: 2,0 vom 1.-3.5. (H.u.T.Epple, G.Juen, J.M.Müller, G.Nandi; O.Graf, M.Hemprich, B.Schautd & M.Schleicher^{3,8}) und 0,1 am 24.5.1999 (G.Juen³) im Rheindelta sowie 0,1 vom 6.-9.6.1999 an den Kiesenen Rißtissen UL (K.Anka, H.u.T.Epple, G.Nandi, K.Schilhansl).

Mornellregenpfeifer*: Je 1 am 8.5.1999 auf dem Schliffkopf FDS (M.Förschler) und am 25.9.1999 bei Sielmingen S (M.Grimminger).

Kiebitzregenpfeifer: 1 vj. vom 5.-12.5.1999 an den Baggerseen Krauchenwies SIG (K.F.Gauggel), 1 am 9.5.1999 bei Rißtissen UL (G.Nandi), 1 juv. am 14.-20.9.1999 am Kirnbergsee bei Bräunlingen VS (M.A.Neumann*), 2-6 vom 14.9.-4.10.1999 am Schurrsee DLG (H.Böck), 1 juv. vom 15.9.-1.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen, G.Freundlieb, U.Mahler, A.Stöhr, C.Stohl, C.Walter; B.Moreth*), 1 am 25.9.1999 am Rohrsee RV (R.Ortlieb), 1-8 vom 24.9.-11.10.1999 am Schurrsee DLG (H.u.T.Epple, R.Sammer, K.Schilhansl). Im Rheindelta bis zu 11 vom 25.-27.9.1999 (T.Epple, K.Moll), 6 am 3.10. (U.Bayer, J.Günther, K.P.Reiner) und 5 am 10.10.1999 (M.Grimminger).

Goldregenpfeifer: 1 am 23.6.1999 im Gundelfinger Moos DLG (H.Böck). Neben Beobachtungen einzelner oder weniger Ind. 15 am 16.11.1999 bei Ergenzingen Tü (D.Kratzer).

Kiebitz: 1.000 am 6.3. und 2.500 vom 10.-11.3.1999 im Gundelfinger Moos DLG (K.Anka, K.Christ, T.Epple, J.Mayer, G.Nandi, H.Rauneker, K.Schilhansl).

Knutt: 1 am 23.4.1999 Donaustetter Stausee UL (T.Epple, J.M.Müller) und 2 am 7.9.1999 an den Fetzer Seen DLG (H.u.T.Epple, K.Schilhansl).

Sanderling: Im Rheindelta 1 am 18.4. (S.Schuster³), 2 am 29.4. (H.Leuzinger, P.& U.Rindlisbacher³), 3 am 30.4. (M.Straubhaar³), 1 am 3.5. (B.Schautd³) und sogar je 13 am 6.5. (J.Ulmer³) und am 24.5. (G.Juen³) sowie 4 am 9.9.1999 (W.Finkbeiner, M.Förschler), außerdem 3-5 vom 3.-5.5. und 1 am 6.6.1999 an der Kiesgrube Rißtissen UL (K.Anka, T.Epple, G.Nandi) und 3 am 11.6.1999 an den Klärteichen Offenau HN (C.Wegst). Dann wieder 2 am 8.9., 8 am

25.9. und 4 am 27.9.1999 im Rheindelta (H.u.T.Epple, G.Juen, K.Moll, G.Nandi u.a.) und 4 am 19.9.1999 bei Breisach FR (H.Schwarz).

Sandstrandläufer[†]: 1 am 14.10.1998 im Rheindelta (P.Willi¹).

Bairdstrandläufer[†]: 1 juv. vom 26.9.-1.10.1999 im Rheindelta (Fotobelege von K.Drissner; T.Epple, G.Juen, D.u.R.Kratzer, M.Hemprich, P.Willi u.a.; G.Juen, D.Koch, K.Drissner u.a.¹⁰; D.Koch & C.Bauer[†]).

Graubruststrandläufer[†]: Je 1 vom 23.-27.8.1999 im Rheindelta (G.Juen, M.Hemprich, M.Schleicher u.a.¹⁰; A.Jordi[†]), am 8.9.1999 bei Imhausen (K.Schilhansl, T.Epple u.a.¹⁰) und vom 7.-20.9.1999 an den Fetzer Seen im Gundelfinger Moos DLG (K.Anka, G.u.R.Armbruster, H.Attinger, W.Beissmann, H.Böck, H.u.T.Epple, K.Moll, J.M.Müller, G.Nandi, A.Raidt, M.Rau, K.Schilhansl u.a.).

Sichelstrandläufer: Am Litzelsee bei Markelfingen KN 6 am 29.4. (S.Schuster³) und 4 am 1.5.1999 (S.Olschewski³), im Rheindelta 5 am 13.5. (A.Schönenberger³) und 1 am 14.5.1999 (M.Hemprich³) sowie 1 am 30.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann, H.Furrington, M.Wieland).

Sumpfläufer[†]: 1 am 13.5.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (G.Freundlieb, K.Hubatsch, U.Mahler, C.Stohl).

Grasläufer[†]: Im Rheindelta je 1 juv. vom 8.-20.9. (R.Armbruster, P.Brändli, C.Dietzen, H.u.T.Epple, W.Finkbeiner, M.Förschler, G.Freundlieb, M.Hemprich, A.Jordi, G.Juen, D.Koch, T.u.W.Lang, U.Mahler, G.Nandi, M.Schleicher, C.Stohl, P.Willi u.v.a.) und - ein anderes - am 26.9.1999 (D.Koch u.a.¹⁰; D.Koch & C.Bauer[†]).

Kampfläufer: Mind. 72 am 29.4. und mind. 50 am 2.5.1999 am Rohrsee RV (H.u.T.Epple, F.Hirninger, J.M.Müller, G.Nandi, A.Walz). 0,1 noch am 3.12.1999 am Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (H.Reers, J.Roeder & P.J.Vermehren[†]).

Doppelschnepfe[†]: Je 1 am 20.9.1998 im Rheindelta (R.Ertel & H.Reinhardt¹) und am 25.7.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Wegst).

Zwergschnepfe: Je 1 am 8.12.1998 am Neckarufer bei Hirschau Tü (M.Handschuh), am 29.12.1998 (B.u.L.Kroymann) und am 3.1.1999 (D.Kratzer, C.Pielsticker) bei Oberndorf Tü, am 3.1.1999 bei Altingen Tü (D.Kratzer, C.Pielsticker), am 10.1.1999 an den Mooswaldseen GZ (K.Schilhansl) und am 1.12.1999 bei Zell BC (J.Günther), 1-3 vom 21.2.-21.3.1999 im Haslacher Ried LB (J.Blessing), 1 vom 21.2.-20.3. und 2 am 13.3.1999 im Pleidelsheimer Wiesental LB (J.Blessing, D.Knöpfler), 1 am 25.2.1999 bei Mühlen FDS (J.Günther), 2 am 28.2.1999 an den Sauldorfer Baggerseen SIG (S.Olschewski), je 1 am 29.3.1999 am Federsee BC (J.Günther), am 3.4.1999 bei Ertingen BC (T.Stadtlander), am 4.4.1999 bei Altingen Tü (D.Kratzer, C.Pielsticker) und am 12.4.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann) sowie 2 am 17.4.1999 bei Dietenau ES (J.Günther). Dann wieder 1-4 vom 25.9.-26.10.1999 am Rohrsee RV (R.Ortlieb, A.u.E.Schaefer), 1 am 5.10.1999 bei Zell BC (J.Günther), 2 am 30.10.1999 am Stausee bei Lippach AA (D.Stahl & E.Thielscher[†]) und je 1 am 7.11.1999 im Haslacher Ried LB (J.Blessing) und bei Riedlingen BC (T.Stadtlander).

Uferschnepfe: 1 noch vom 4.-11.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen, G.Freundlieb, N.Haass, U.Mahler, V.Schmidt, C.Walter u.a.).

Pfuhschnepfe: 1 vom 14.-17.10.1998 im Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch). Je 1 im Rheindelta am 4.4. (V.Blum & E.Winter³), am 11.4. (A.Schönenberger³), am 4.5. (V.Blum, A.Täschler & E.Winter³) und am 15.5.1999 (A.Täschler³) sowie im Radolfzeller Aachried KN am 8.5. (A.Brall & S.Werner³) und am 13.5.1999 (S.Schuster, S.Olschewski & S.Werner³). Dann wieder 1 juv. vom 14.-20.9.1999 am Kirnbergsee bei Bräunlingen VS (M.A.Neumann[†]).

Regenbrachvogel: Bis zu 3 vom 30.12.1998-7.1.1999 bei Reilingen HD (B.Wolf), je 1 am 6.4. und 9.5.1999 bei Rifstissen UL (G.Nandi), am 7.4.1999 bei Rust OG (T.Ullrich) und am 11.4.1999 im Gundelfinger Moos DLG (H.u.T.Epple, K.Schilhansl), 12 am 17.4.1999 bei Langenau UL (K.Schilhansl), 1 am 23.4.1999 am Schmiechener See UL (T.Epple, G.u.R.Armbruster), am 24.4.1999 1-2 nachts durchziehend über Tübingen (A.Hachenberg) und 1 bei Schlatt BC (T.Stadtlander), 1 vom 26.-28.4. (S.Werner³) und 2 am 7.5.1999 (H.Reinhardt³) im Radolfzeller Aachried KN, 1 am 30.4.1999 im Ramminger Moos UL (K.Schilhansl u.a.), 1-2 am 13.5.1999 bei Altheim BC (T.Stadtlander) und max. 4 am 14.5.1999 (M.Hemprich³) im Rheindelta. Dann wieder 4 am 24.8.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Gönner), 1 am 30.8.1999 am Rohrsee RV (K.Bommer) und je 2 am 4.9. (D.Knöpfler) und 3.10. (U. Bayer, J.Günther, K.P.Reiner) sowie 1 am 8.9. und 26.9.1999 (H.u.T.Epple, G.Nandi, K.Schilhansl) im Rheindelta.

Großer Brachvogel: 3 am 8.12.1998 und 6 am 24.1.1999 im Hockenheimer Rheinbogen HD (B.Wolf), 25 am 4.2. (M.Wink) und 16 vom 27.2.-3.3.1999 in den Schwetzingen Wiesen HD (A.Stöhr, C.Stohl). Dann wieder 70 am 5.8.1999 am Rohrsee RV (G.Nandi).

Teichwasserläufer* (s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F 60/61): 6 am 8.8.1998 im Rheindelta (U.Maier¹), im Ermatinger Becken KN bis zu 3 (19.8.) zwischen 8.8. (I.Ammermann & G.Maurer¹) und 23.8.1998 (K.Gaus, D.Heuschen, B.Porer & S.Schuster¹) und 2 am 24.8.1998 an der Radolfzeller Aachmündung KN (S.Schuster¹). Dann 1 am 23.4. (M.Kamps³), 2 am 12.5. und 3 am 14.5.1999 (K.Gauger & D.Masur³) im Rheindelta, 1-2 vom 29.4.-2.5.1999 am Rohrsee RV (W.Einsiedler, T.Epple, U.Grösser, J.M.Müller, K.Pudimat; M.A.Neumann*) und je 1 am 6.5.1999 am Illerstausee Tannheim BC (W.Einsiedler⁸) und am 13.5.1999 am Donaurieder Stausee UL (M.Rau, N.Röder).

Steinwälzer: Im Wollmatinger Ried KN 1 am 13.5. (H.Fries³) und 3 am 14.5.1999 (A.Rossmannith³), zur selben Zeit im Rheindelta 4 am 13.5. und 2 am 25.5. (A.Schönenberger³) sowie 11(!) am 24.5.1999 (G.Juen³), dann wieder 1 am 14.9. (U.Mahler, M.Schleicher) und vom 26.-27.9.1999 (T.Epple, G.Juen, K.Schilhansl u.a.).

Falkenraubmöwe*: 1 ad. am 2.10.1999 bei Bissingen ES (J.Günther) und wahrscheinlich 1 am 25.9.1999 im Rheindelta (T.Epple, P.Knaus, K.Moll).

Schmarotzerraubmöwe*: Im Rheindelta 2 am 13.8.1998 (M.Loner¹), 1 am 25.9. (T.Epple, P.Knaus, K.Moll), 2 ad. am 26.9. (G.Juen, D.u.R.Kratzer) und 1 am 27.9.1999 im Rheindelta (D.Koch & C.Bauer*) sowie 1 juv. vom 2.-4.10.1999 (U.Bayer, J.Günther, K.P.Reiner, K.Schilhansl) und 1 immat. am 5.9.1999 hoch durchziehend bei Schechingen AA (J.Schwarz*).

Spatelraubmöwe*: 1 am 27.11.1999 bei Horn/Staad KN (M.Basen*).

Zwergmöwe: 1 vj. am 6.1.1999 am Faiminger Stausee DLG (T.Epple, D.Kratzer, G.Nandi, T.E.Nicht, C.Pielsticker, M.R.ömhild, T.Sacher, P.Ziemsens) und 1 ad. am 10.1.1999 am Baggersee Kiebingen TÜ (D.Kratzer, C.Pielsticker, P.Ziemsens). Starker Durchzug in z.T. großen Zugtrupps Ende April/Anfang: am 30.4.1999 mind. 85 am Öpfinger Stausee UL (T.Epple, G.Nandi), 450 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich & G.Knötzsch³), 78 an der Radolfzeller Aachmündung KN (S.Olschewski & S.Schuster³) und 40 im Rheindelta (M.Straubhaar³), am 1.5.1999 420 in der Hegnebucht des Bodensees KN (S.Olschewski³) und 150 in der Wagbachniederung KA/HD (K.Deck), hier 43 am 5.5.1999 (C.Stohl), mind. 350 am 2.5. und 100 vj. am 13.5.1999 zwischen Reichenau und der Hornspitze am Untersee KN (S.Schuster³), im Rheindelta außerdem 54 am 3.5. (B.Schaudt³), 49 am 9.5. (S.Trösch³), 42 am 14.5. und 72 am 16.5. (M.Hemprich & U.Maier¹) sowie 35 noch am 25.5.1999 (O.Graf³).

Dreizehenmöwe*: 1 ad. am 17.1.1999 bei Maxau KA (J.Günther) und 1 vj. am 23.2.1999 im Hafen Stuttgart (M.Schmolz; Belegfotos).

Lachseeschwalbe*: 2 ad. am 4.7. und 1 ad. am 5.7.1999 im Ermatinger Becken/Bodensee KN (C.Gönner, S.Schwarz).

Raubseeschwalbe*: 3 am 23.8. und 2 vom 2.-3.9.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Gönner, U.Zeidler), 1 am 28.8.1999 an den Baggerseen Krauchenwies SIG (R.Morgen, H.Neuendorf), 8 am 2.9. (H.Epple) und 7 am 9.9.1999 im Rheindelta (W.Finkbeiner, M.Förschler), am 11.9.1999 2 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Huber, C.Kenk) und 3 bei Kappel OG (H.-D.Weber).

Brandseeschwalbe*: Je 1 am 20.5.1999 im Rheindelta (G.Juen³) und am 6.6.1999 bei Kesswil/Schweiz (G.Bruderer²) sowie 4 am 9.7.1999 bei Friedrichshafen (M.Schleicher³).

Küstenseeschwalbe*: Im Rheindelta 1 vom 24.-25.4. und sogar 7 am 15.5. (G.Juen³), dann 1-2 bis 26.5. (M.Hemprich, U.Maier, H.Fedders & F.Rheindt^{3,8}; G.Juen³) und 1 am 11.6.1999 (G.Juen³) sowie 2 juv. am 28.9.1999 im Rheindelta (J.Günther). Außerdem 1 ad. am 28.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (C.Wegst). Dann wieder 1 vj. vom 14.-18.7.1999 am Baggersee Bühl Tü (D.Kratzer, P.Sommer u.a.).

Zwergseeschwalbe: Im Rheindelta je 1 vom 14.5. (G.Juen, A.Schönenberger & A.Täschler³) und am 25.5. (J.Ulmer³) sowie 3 am 31.5.1999 (A.Schönenberger³), außerdem 1 am 30.5.1999 am Schreckensee RV (K.Wirth).

Weißbartseeschwalbe*: Am Bodensee 2 am 17.4.1999 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich⁷), 5 am 8.5.1999 an der Radolfzeller Aachmündung KN (A.Brall & S.Werner³), 1 am 11.5.1999 bei Weisweil EM (H.Schwarz), im Rheindelta bis zu 20 am 13.5. (H.Fedders & F.Rheindt^{3,8}), 23 am 15.5. und 37 am 20.5. (G.Juen³), sogar 61 am 4.6. (M.Hemprich, M.Deutsch & M.Schleicher^{3,8}), 30 am 5.6. (M.Deutsch³) und 23 am 6.6. (S.Trösch³) sowie 1 ad. am 4.9.1999 (M.Hemprich, G.Juen & U.Maier¹⁰), je 1 am 22.5.1999 an der Hornspitze/Bodensee KN (S.Schuster³) und am 6.6.1999 im Wollmatinger Ried KN (A.Rossmann³). Im übrigen Land je 1 vom 20.-22.4. (J.M.Müller), am 1.5. (H.u.T.Epple, G.Nandi) und vom 15.-16.7.1999 (M.Gschweng, M.Handschuh, E.Kalko) am Federsee BC sowie am 7.5.1999 am Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler⁸), 1 am 13.5. und vom 18.-19.5., 2 vom 4.-6.6. und 1 am 29.6.1999 am Öpfinger Stausee UL (K.Anka, G.u.R.Armbruster, T.Epple, W.Hertling, H.Müller, G.Nandi, M.Rau, N.Röder, R.Sammer), je 2 am 20.5. (R.Ortlieb, A.Schaefer) und am 5.6.1999 (B.Schaudt; W.Einsiedler & K.Pudimat⁸) am Rohrsee RV, 1 am 26.5.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Walter), 2 am 29.6.1999 an den Kieselseen Ristissen und am Öpfinger Stausee UL (H.Müller), 1 ad. am 18.7.1999 am Lampertheimer Altrhein HP (H.Siegel) und 1 juv. vom 8.-15.10.1999 am Rohrsee RV (H.Epple, G.Heine, R.Ortlieb, H.Roth, A.u.E.Schaefer).

Trauerseeschwalbe: Am Bodensee max. mind. 320 am 9.5.1999 im Rheindelta (S.Trösch³).

Weißflügelseeschwalbe*: Im Rheindelta je 2 am 23.4. (G.Juen³) und vom 29.-30.4. (W.Leuthold & M.Straubhaar³), je 1 am 2.5. (H.u.T.Epple, G.Juen, J.M.Müller, G.Nandi) und am 14.5.1999 (K.Gauger, G.Juen, D.Masur u.a.; H.Fedders, G.Juen & F.Rheindt^{3,8}), am Öpfinger Stausee UL 1 am 5.5.1999 (K.Anka), am Rohrsee RV 4 am 9.5. (R.Ortlieb, A.Schaefer; W.Einsiedler, P.Bösch & B.Schaudt⁸) und je 1 am 10.5. (A.Schaefer) sowie vom 17.-18.5.1999 (R.Ortlieb, B.Schaudt) und ebenfalls 1 am 29.5.1999 am Federsee BC (U.Bayer, J.Günther, C.Wegst). Dann wieder 1 ad. vom 26.-28.8.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (I.Kling, T.u.W.Lang, C.Stohl, C.Walter).

Hohltaube: 63 am 1.3. bei Nürtingen ES und 123 am 10.3.1999 bei Bühl Tü (J.Günther), 93 am 5.7.1999 im Rosensteinpark S (M.Schmolz), 140 am 7.9.1999 im Donaumoos UL (T.Epple, K.Schilhansl) und 102 am 23.9.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (B.Moreth⁶).

Türkentaube: 1 vom 5.4.-18.4.1999 auf dem Kniebis FDS in 920 m NN (L.u.M.Förschler).

Orientturteltaube*: 1 ad. am 13.5.1999 bei Langenargen FN (M.Hemprich, W.Frenz & U.Maier³).

Uhu: 1 Totfund am 20.3.1999 bei Zell BC (J.Günther, C.Kiefer).

Sperlingskauz*: 1 balzrufend am 2.4.1999 bei Weil der Stadt BB (D.Knöpfler).

Sumpfohreule: Je 1 am 7.3.1999 am Neckar bei Lustnau Tü (J.Günther), am 17.4.1999 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich & G.Knötzsch³) und am 22.5.1999 im Rheindelta (G.Juen³).

Ziegenmelker: 1 schon am 12.3.1999 bei Rübgarten RT (C.Wegst).

Alpensegler: 1 am 10.5.1999 in Lustnau Tü (C.Dietz), 10 am 14.6.1999 bei Ramsen/Bodensee (M.Roost⁴), 1 am 15.8.1999 im Wollmatinger Ried KN (C.Gönner) sowie ein Trupp von 9 am 21.8.1999 ständig über Laufenburg WT (R.Schlenker).

Mauersegler: 1 bereits am 8.4.1999 über dem Ermatinger Becken KN (S.Olschewski & S.Werner³).

Blauracke*: 1 am 7.10.1999 in Wendlingen ES (W.Schmid⁶).

Bienenfresser: Mehrere rufend am 10.5.1999 bei Mittelstadt RT (R.Armbruster), sehr zahlreich (dutzende, allein 24 auf einer Leitung!) am 19.8.1999 im Taubergießen EM/OG (A.Andrzejczak⁴), 41 am 22.8.1999 bei Laupheim BC (J.Mayer, G.Nandi & M.Wegst¹⁰) und 1 am 8.9.1999 im Arnegger Ried UL (J.Hölzinger).

Wendehals: 1 bereits am 4.4.1999 im Pleidelsheimer Wiesental LB (D.Knöpfler).

Kurzzehenerle*: 1 vom 2.-4.10.1998 im Rheindelta (U.Kägi, H.Klopfenstein & A.Sutter¹). 2 am 24.4.1999 im Radolfzeller Aachried KN (S.Werner³) und je 1 am 1.5.1999 im Rheindelta (O.Graf, M.Hemprich, G.Juen, B.Schautd, M.Schleicher u.a.³) sowie am 2.5.1999 bei Ilsfeld HN (C.Randler⁸).

Heidelerche: 86 am 11.11. und 18 am 6.12.1998 bei Offenau HN (K.Endmann) sowie 22 am 11.3.1999 bei Wankheim Tü (J.Günther), dann wieder 23 am 9.10.1999 ziehend bei Offenau HN (K.Endmann) und 28 am 12.10.1999 auf Wacholderheiden bei Albstadt BL (M.Handschuh).

Spornpieper*: 1 am 29.10.1999 über dem Randecker Maar ES (A.Hachenberg⁴).

Rotkehlpieper: Im Rheindelta zwischen 18.4. (1, S.Schuster³) und 9.5.1999 (3, A.Täschler³) sieben Beobachtungen mit 26, max. 13 am 1.5. (O.Graf, M.Hemprich, D.Masur, B.Schautd, M.Schleicher u.a.^{3,8}), je 1 am 16.4.1999 bei Donaustetten UL (T.Epple), am 26.4.1999 bei Markelfingen KN (S.Schuster³) und am 30.4.1999 im Ramminger Moos UL (K.Schilhansl), 2 am 2.5.1999 bei Kiebingen Tü (A.Hachenberg, A.Nagel), 3 am 6.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (C.Wegst) und 2 am 12.5.1999 im Wollmatinger Ried KN (K.Gaus³). Je 1 bereits wieder am 16.7.1999 (sehr früh!) am Rußheimer Altrhein KA (S.Dill) und am 27.9.1999 im Rheindelta (T.Epple), je 2 am 2.10.1999 im Bissinger Tal ES und am 7.10.1999 am Federsee BC (J.Günther), je 1 am 7.10.1999 bei Ulm (T.Epple), am 8.10.1999 bei Emerkingen UL (J.Günther) und am 18.10.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann).

Schafstelze: 60 am 23.4.1999 auf einer Rinderweide bei Eberbach HD (M.Schulz), 300 am 26.8.1999 durchziehend in Stuttgart (C.Randler⁴), am 1.9. (11⁰⁰-12⁰⁰) 131 ziehend und 50 rastend und am 4.9.1999 (6⁰⁰-9⁰⁰) 110 durchziehend jeweils auf dem Flugplatz Eutingen FDS (M.Gschweng, M.Förschler). 2 noch am 21.10.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (A.Stöhr) und 1 noch am 25.10.1999 bei Großingersheim LB (D.Knöpfler). - *M.f.cineveocapilla**: Nachtrag: 1,0 am 5.4.1998 am Rheinstau Freistett OG (M.Förschler). Je 1,0 am 11.4.1999 bei Reusten Tü (D.Kratzer, P.Ziemen), am 17.4.1999 bei Gailingen KN (H. & S.Werner³), am 23.4.1999 bei Fischbach FN (M.Schleicher³) und am 28.4.1999 im Eriskircher Ried FN (W.Frenz & M.Hemprich³). - *M.f.feldegg**: Je 1,0 am 2.4.1999 am Illerstaensee Kardorf MN (W.Einsiedler⁷), vom 3.-7.5.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (V.Schmidt, A.Stöhr, C.Stohl), am 3.5.

(H.Reinhardt³) und am 14.5.1999 (M.Hemprich³) im Rheindelta, am 5.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (K.Endmann) und am 14.5.1999 im Radolfzeller Aachried KN (A.Brall³).
 - *M.f.flavissima**: Je 1,0 am 1.5.1999 im Rheindelta (O.Graf, M.Hemprich, B.Schaudt, M.Schleicher u.a.³) und am 4.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (C.Wegst⁸) sowie am 31.8. (J.Blessing, C.Randler) und 15.9.1999 (C.Stohl) in der Wagbachniederung KA/HD. -
*M.f.lutea**: 1,0 am 1.5.1999 im Rheindelta (M.Hemprich^{3,8}).

Bachstelze: 59 am 6.1.1999 an den Klärteichen Offenau HN (M.Wieland). - *Motacilla alba yarrellii**: 2 am 20.3.1999 bei Zell BC (J.Günther), 1,0 am 23.4. (G.Juen³) und 14.5.1999 (K.Gauger, D.Masur) im Rheindelta sowie 0,1 am 6.5.1999 an den Klärteichen Offenau HN (C.Wegst).

Seidenschwanz: 4 am 20.1.1999 bei Calw (A.Boehmler) und 1 am 8.2.1999 bei Nürtingen ES (J.Günther) sowie ebenfalls 1 am 23.11.1999 bei Hülben RT (B.Röcker).

Alpenbraunelle*: Je 1 am 10.4.1999 bei Schopfloch ES (J.Günther) und am 8.5.1999 auf dem Belchen LÖ (M.Riebesell, H.Stadlmaier).

Hausrotschwanz: 1,0 vom 10.11.1998-6.3.1999 bei Offenau HN (K.Endmann), 0,1 am 3.1. sowie 1,0 vom 19.1.-27.2.1999 in Aldingen LB (T.Buzogany), 1,0 am 6.1.1999 in Stegen FR (M.Lieser), am 15.1.1999 je 1,0 in Besigheim LB (C.Randler) und in Böblingen (J.Männich), je 1 am 12.1.1999 in Karlsruhe (F.Scholler), am 16.1.1999 in Vaihingen LB (D.Knöpfler) und am 17.1.1999 am Knielinger See Karlsruhe sowie je 1,0 am 13.2.1999 in Nürtingen ES (J.Günther), vom 18.-26.2.1999 in Konstanz KN (H.Fries) und am 22.2.1999 in Tübingen Tü (R.Gliedstein).

Schwarzkehlchen: 1,0 am 28.12. und 0,1 am 30.12.1999 bei Freiburg (J.Ruf).

Steinrötel*: 1,1 am 2.5.1999 auf einer Wiese bei Gaisau/Vorarlberg (V.Blum & E.Winter³).

Ringdrossel: 1 am 13.10.1998 im Rheindelta (P.Willi¹). 2,0 am 2.4.1999 bei Auendorf GP (W.Lissak), in Wacholderheiden bei Albstadt BL 5 (3,2) am 5.4., 3 (2,1) am 6.4., 8 (4,4) am 7.4., 9 (5,4) am 11.4., 0,1 am 17.4., 4 (1,3) am 23.4. und 11 (5,6) am 25.4.1999 (M.Handschuh), 10 am 8.4.1999 bei Böttingen TüT (M.Kramer), 2,1 am 10.4.1999 im Schopflocher Moor ES (J.Günther), 2 am 15.4.1999 im Schopflocher Moor ES (W.Lissak), 44 am 16.4.1999 bei Obertal FDS (Schneeflucht; M.Förschler), 20 am 16.4.1999 bei Dotternhausen BL (U.Bense, M.Handschuh) und 1 am 27.4.1999 bei Böblingen (J.Männich). Dann wieder 1-4 vom 5.-13.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen, N.Haass, C.Walter), 1,0 am 8.10.1999 im Rottenacker Ried UL (J.Günther), 2 am 8.10. und 1 am 12.10.1999 bei Albstadt BL (M.Handschuh).

Wacholderdrossel: 14.350 am 7.2.1999 bei Rottenburg Tü (Schneeflucht; D.Kratzer, C.Pielsticker).

Singdrossel: 170 am 20.3.1999 auf 2 km bei Zell BC (J.Günther, C.Kiefer).

Rotdrossel: Je 1 noch vom 15.-21.4. im Pleidelsheimer Wiesental LB und am 7.5.1999 bei Bietigheim LB (D.Knöpfler).

Schlagschwirl: 1 am 9.5.1999 bei Rißtissen UL (G.Nandi).

Mariskerohrsänger*: 1 am 30.9.1998 an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther).

Seggenrohrsänger*: 1,0 ausdauernd singend am 20.5.1999 im Wollmatinger Ried KN (B.Porer³) und 1 am 31.8.1998 im Rheindelta (E.Winter¹).

Teichrohrsänger: Bereits am 2.4. (C.,E.,J.,J.u.K.Völlm, M.Eick) und 5.4.1999 (F.Jachmann) je 1,0 singend in der Wagbachniederung KA/HD.

Drosselrohrsänger: 1 noch am 9.10.1999 am Federsee BC (U.Bayer, J.Günther).

Orpheusspötter*: Je 1,0 singend vom 28.4.-3.5.1999 im Botanischen Garten der Uni Heidelberg (bereits vom 12.-20.5.1998 1,0 singend, M.Wink), am 13.5. bei Überlingen im Ried KN

und vom 5.-6.6.1999 bei Moos KN (S.Werner³), am 25.5. (G.Freundlieb, U.Mahler, C.Stohl, C.Walter) und 10.7.1999 (T.Lang) in der Wagbachniederung KA/HD, vom 29.-31.5.1999 am Tuniberg FR (F.Bergmann) und am 6.6.1999 bei Niederrotweil FR (J.Günther) sowie wohl 2 am 16.6.1999 im Dürbheimer Ried TUT (M.A.Neumann, A.Brall u.a.⁸).

Weißbartgrasmücke*: 1,0 am 28.4.1999 im Eriskircher Ried FN (W.Frenz, M.Hemprich, G.Knötzsch, U.Maier u.a.^{3/7}).

Sperbergrasmücke*: 1 am 7.10.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen).

Gartengrasmücke: 2 am 24.2.1999* (extrem früh!) im Illerauwald bei Wiblingen UL (J.M.Müller u.a.).

Zilpzalp (s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61): Je 1 am 5.1.1999 bei Radolfzell KN (J.Günther) und im Rheindelta (K.Anka, K.Schilhansl u.a.), am 5.1. und 13.1.1999 bei Pleidelsheim LB (J.Blessing), am 20.1.1999 in den Schwetzinger Wiesen HD (A.Stöhr) und am 30.1.1999 am auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (V.Schmidt). Ein Mischsänger Zilpzalp/Fitis mit intermediärer Handschwingenprojektion vom 21.4.-13.6.1999 an den Kieseen Laupheim BC (H.u.T.Epple, G.Nandi).

Iberischer Zilpzalp*: 1,0 singend am 23.4.1999 an der Gronne UL (T.Epple).

Sommergoldhähnchen (s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61): 1-2 vom 27.12.1998-21.2.1999 in der Altstadt von Lindau/Bodensee (A.Puchta²) und 2 vom 17.-22.1.1999 in den Schwetzinger Wiesen bei Brühl HD (A.Stöhr, C.Stohl).

Zwergschnäpper*: 2,0 gegeneinander singend am 2.5.1999 im Heiligenwald KÜN (G.u.I.Eder) und 1,0 singend am 22.5.1999 im Feuerbachtal bei Zazenhausen S (T.Buzogany).

Halsbandschnäpper: Je 1,0 am 15.4.1999 bei Wangen KN (U.v.Wicht) und am 25.4.1999 im Wollmatinger Ried KN (A.Rossmannith⁴).

Bartmeise: 4 am 18.1.1999 an den Klärteichen Offenau HN (A.Riebold), 1 am 20.2. und 3 am 12.3.1999 an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther), mind. 50 am 18.9. und mind. 80 am 3.11.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler) und 71 am 7.10.1999 am Federsee BC (U.Bayer, J.Günther, B.Roth).

Mauerläufer*: Je 1 vom 31.12.1998-17.1.1999 bei Ottenhöfen OG (W.Finkbeiner, M.Förschler), vom 14.-15.12.1998 und wieder vom 26.2.-12.3.1999 bei Wipplingen UL (H.Epple, H.u.J.M.Müller, R.Sammer, K.Schilhansl; vgl. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61).

Beutelmeise: 21 am 3.10.1999 im Schilf im Rheindelta und 11 am 4.10.1999 an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther) sowie 26 am 7.10.1999 am Federsee BC (U.Bayer, J.Günther, B.Roth).

Dohle *C.m.soemmeringii**: 1 am 18.2.1999 bei Bühl RA (J.Günther).

Nebelkrähe: 1 vom 2.-10.3.1999 im Langenauer Ried UL (T.Epple, J.Mayer, G.Nandi, M.Römhild, T.Sacher, K.Schilhansl) und 3 am 22.6.1999 bei Ketsch HD (B.Wolf).

Kolkrahe: 51 am 1.8.1999 im Trupp kreisend über dem Belchen LÖ (C.Wegst).

Rosenstar*: Je 1 ad. am 1.5.1999 auf einem Acker zwischen Wendlingen und Wernau ES (W.Schmid*) und am 21.8.1999 unter tausenden von Staren in der Wagbachniederung KA/HD (D.Knöpfler).

Bergfink: 250 am 8.11.1998 bei Kirchbierlingen UL (K.Bommer) und 6.000 am 2.12.1998 bei Schallstadt FR (H.Schwarz) sowie 1 noch am 3.5.1999 auf dem Schlifkopf FDS (M.Förschler).

Zitronengirlitz: Trupp von 38 vom 5.-7.9.1999 auf einem Parkplatz bei Zuflucht FDS (M.Förschler).

Girlitz: Je 1 am 30.12.1998 und 3.1.1999 bei Rottweil (A.Brall), am 17.1.1999 bei Nürtingen ES (A.Hachenberg) und am 19.1.1999 in den Schwetzingen Wiesen HD (A.Stöhr) sowie 1,0 singend am 24.1.1999 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).

Grünfink: 350 am 24.10.1999 an den Mooswaldseen GZ (M.Schmid).

Stieglitz: 500 am 17.10.1999 bei Pleidelsheim LB (D.Knöpfler).

Birkenzeisig: In Königfeld VS 15 am 13.11., 14 am 18.11., 120 am 10.12., 30 am 12.12. und 4 am 17.12.1998 (H.Pelchen²⁵ am 6.12.1998 bei Steinenbronn BB (F.Derer), 11 am 7.12.1998 und 5 am 14.1.1999 in Bietigheim LB (D.Knöpfler), bis zu 75 am 9.12.1998 in Rottweil (A.Brall), 10 am 15.12.1998 und 16 am 9.2.1999 in Radolfzell KN (S.Schuster²), 4 am 5.1., 1 am 1.2. und 3 am 21.2.1999 Dossenheim HD sowie 5 am 8.2.1999 Heidelberg (M.Wink) und 1 noch am 3.5.1999 auf dem Schliffkopf FDS (M.Förschler).

Bindenkreuzschnabel*: 1 ziehend am 30.8.1999 am Lotterberg S (C.Randler & J.Blessing¹⁰).

Karmingimpel*: 1,0 vj. singend am 17.6.1999 im Rheindelta (V.Blum & E.Winter⁴), je 1 - und derselbe? - am 1.7.1999 im Schopflocher Moor ES (W.Gatter) und am 22.7.1999 am Randecker Maar ES (W.Lissak) sowie 0,1 am 30.10.1999 gefangen in Weissach BB (W.Laich).

Kernbeißer: 182 am 4.2.1999 im Hardtwald bei Hockenheim HD (B.Wolf).

Spornammer*: 1 juv. am 6.10.1999 bei Ergenzingen Tü (D.Kratzer).

Schneeammer: 1 am 15.11. und 2 am 17.11.1998 bei Rhinau/Elsaß (H.-D.Weber), 4 am 8.12. (M.Burkhardt, J.Ulmer u.a.²) und 3 am 14.12.1998 (B.Keist²) im Rheindelta. Dann wieder 3 ziehend am 7.11.1999 bei Ochsenwang ES (J.Günther, N.Liebig) und mind. 1 am 27.11.1999 bei Frickingen FN (U.Koch⁴).

Zippammer*: Am Hohentwiel 1 am 1.2., je 1,1 am 27.2. und 4.3. und 1,0 singend am 12.3. und 7.5.1999 (S.Werner^{2,4}; bereits im Sommer 1998, s. Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61).

Ortolan: Bis zu 71 am 7.9.1998 bei Hungerberg FN (M.Hemprich & G.Knötzsch¹).

Weidenammer*: 1 juv. am 15.8.1999 an den Wernauer Baggerseen ES (U.Bayer, J.Günther).

* (am Artnamen) vorbehaltlich der Anerkennung durch die jeweilige Seltenheitenkommission

Ausgewertete Medien (Symbole am Beobachternamen):

- ¹ in Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet Nr. 151, Februar 1999
- ² in Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet Nr. 152, Mai 1999
- ³ in Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet Nr. 153, August 1999
- ⁴ in Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet Nr. 154, Oktober 1999
- ⁵ in RANDLER, C., N. ANTHES & J. BLESSING (1999): Beobachtungen im Jahr 1998.- Ornithol. Jb. Ludwigsburg 3 (1998)
- ⁶ in BARTHEL, P.H. (1999): Bemerkenswerte Beobachtungen. Dezember 1998 bis Februar 1999.- Limicola 13: 39-47
- ⁷ in BARTHEL, P.H. (1999): Bemerkenswerte Beobachtungen. Ende Februar bis April 1999.- Limicola 13: 92-104
- ⁸ in BARTHEL, P.H. (1999): Bemerkenswerte Beobachtungen. Mai und Juni 1999.- Limicola 13: 132-152
- ⁹ in BARTHEL, P.H. (1999): Bemerkenswerte Beobachtungen. Juli 1999.- Limicola 13: 208-216
- ¹⁰ in BARTHEL, P.H. (1999): Bemerkenswerte Beobachtungen. August und September 1999.- Limicola 13: 262-277

* Mitteilungen aus dem GermanBirdNet

Schlafplatzzählungen

zusammengestellt von Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler und Christian Stohl

Kormoran: *Bodensee:* Radolfzeller Achried KN 420 am 28.2.1999 (H.P.Fischer, J.Günther, S.Schuster), *Donautal:* Mittenhausen UL 120 am 1.12.1998 und 29 am 20.3.1999 (J.Günther, C.Kiefer), Faiminger Stausee DLG 427 am 8.11., 558 am 21.11., 638 am 15.12. und 371 am 19.12.1998 (W.Beissmann, H.Böck), 256 am 18.1., 222 am 14.2., 270 am 15.3. und 10 am 17.4.1999 (H.Böck). *Neckartal:* Unterensinger Baggerseen ES 158 am 13.11., 237 am 22.11., 172 am 6.12., 216 am 19.12. und 198 am 25.12.1998 (B.u.L.Kroymann, W.Fischer, J.Günther), *Übriges Land:* Altrhein Wyhlen 133 am 27.12.1998 (M.Kraus), Bad Säckingen WT 38 am 26.12.1998 (M.Retter, T.Stalling), Baggerseen Krauchenwies SIG 26 am 22.9., 46 am 14.10., 3 am 2.12.1998, 6 am 13.1., 26 am 13.3. und noch 7 am 17.4.1999 (K.F.Gauggel), Sindringen KÜN 44 am 20.12.1998 (G.Unger).
(nach Daten von J.Blessing und D.Knöpfler)

Silberreiher*: 6 am 18.12.1998 in alten Weiden am Öpfinger Stausee UL (K.Bommer).

Schwarzmilan: 57 im Juli 1999 bei Moos KN (S.Schuster*).

Kornweihe: 4,8 am 24.1.1999 im Federseeried BC (T.Epple, J.M.Müller) und 2,12 am 28.2.1999 im Radolfzeller Achried KN (H.-P.Fischer, J.Günther, S.Schuster).

Mäusebussard: 40 am 9.12.1998 bei Nürtingen ES (J.Günther).

Lachmöwe: 1.570 am 24.12.1998 in Untertürkheim S (B.u.L.Kroymann), 25 am 26.12.1998 und 60 am 17.1.1999 auf dem Faiminger Stausee DLG (T.Epple, J.M.Müller, B.Roth, K.Schilhansl).

Sturmmöwe: 35 am 26.12.1998 und 3 am 17.1.1999 auf Faiminger Stausee DLG (T.Epple, J.M.Müller, B.Roth, K.Schilhansl).

Weißkopfmöwe: 106 am 5.1.1999 zusammen mit 3 Heringsmöwen im Ermatinger Becken KN (J.Günther).

Waldohreule: 12 von Nov. 1998 bis März 1999 auf dem Friedhof Hockenheim HD (B.Wolf), 3 am 14.11.1998 Leingarten HN auf einer Lärche (S.Bosch), 17 am 19.12.1998, 16 am 24.1. und 17 am 13.2.1999 Benningen LB (J.Blessing). Dann wieder bis zu 20 im November/Dezember 1999 am Tagesruheplatz am Schmiechener See UL (J.M.Müller*).

Uferschwalbe: 20 am 7.10. und 2 am 9.10.1999 im Schilf des Federsees BC (U.Bayer, J.Günther, B.Roth).

Rauchschwalbe: 10.000 am 8.9.1999 im Schilf der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler), 630 am 7.10. und 374 am 9.10.1999 im Schilf des Federsees BC (U.Bayer, J.Günther, B.Roth).

Mehlschwalbe: 20 am 7.10. und 3 am 9.10.1999 im Schilf des Federsees BC (J.Günther, B.Roth).

Bergpieper: Nur maximal 25 im Winterhalbjahr 1998/99 im Schilf des Radolfzeller Achriedes KN (S.Schuster²). 11 am 6.12.1998 an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther, K.P.Reiner) und 22 am 7.10. und 5 am 9.10.1999 im Schilf des Federsees BC (U.Bayer, J.Günther, B.Roth).

Schafstelze: Mind. 10 am 8.9.1999 abends einfliegend ins Schilf in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler) und 1 mit Bachstelzen am 9.10.1999 im Schilf des Federsees BC (U.Bayer, J.Günther).

Gebirgsstelze: 30 am 6.9.1999 in Weiden auf Kiesinseln am Nürtinger Neckarwehr ES (J.Günther).

Bachstelze: 175 am 7.10. und 56 am 9.10.1999 im Schilf des Federsees BC (U.Bayer, J.Günther, B.Roth).

Amsel: 20 am 1.3.1999 in einem Weidendickicht bei Böckingen HN (C.Wegst), 33 am 12.9. und 17 am 19.10.1999 am Unteren See bei Horrheim LB (J.Blessing).

Wacholderdrossel: 300 zusammen mit 3 Rotdrosseln am 22.11. und 250 am 6.12.1998 in Weiden an den Wernauer Baggerseen ES (J.Günther), ebenfalls 300 am 24.1.1999 bei Rottenburg Tü (M.Förschler, M.Gschweng) und 600 am 8.2.1999 im Mussenbachtal S (T.Buzogany).

Elster: 15 am 7.7.1998 bei Leonberg BB (S.Bosch), 16 am 15.11.1998 bei Zizishausen ES in hohen Sträuchern (J.Günther), 12 am 6.12.1998 und 21 am 25.1.1999 bei Horrheim LB (J.Blessing), 121 am 3.1. auf dem Friedhof Steinaldefelden S und 116 am 5.1.1999 in Zuffenhausen S (T.Buzogany), 80 am 5.1.1999 bei Sinsheim HD (M.Hummel), 13 am 16.1. und 11 am 2.3.1999 bei Pleidelsheim LB (J.Blessing), mind. 90 am 7.2.1999 bei Böckingen HN (R.Gramlich, C.Wegst), 25 am 1.3.1999 an den Bürgerseen ES in Schlehenhecke (J.Günther) und 130 am 18.3.1999 Mindelsee KN (S.Bosch).

Dohle: 520 zusammen mit 440 Saat- und 230 Rabenkrähen am Flußkraftwerk Öpfingen UL (K.Bommer) und 42 am 6.9.1999 bei Pleidelsheim LB (D.Knöpfler).

Saatkrähe: 3.500 zusammen mit Dohlen am Öpfinger Stausee UL (T.Epple), max. 1.200 vom 15.11.-15.12.1998 bei Zizishausen ES (W.Fischer, J.Günther), am 6.1.1999 700 in Bad Cannstatt S und 1.100 in Untertürkheim S (T.Buzogany).

Rabenkrähe: An der Laiblachmündung/Bodensee 800 am 16.10., 1.200 am 13.11. und 2.250 am 14.12.1998, 3.700 am 16.2. und 750 am 13.3.1999 (A.Puchta²), in Tettang-Liebenau FN 60 am 22.10., 40 am 10.11. und wiederum 60 am 15.12.1998 (M.Hemprich), bei Markgröningen LB 850 (mit 350 Saatkrähen) am 16.11.1998 (N.Anthes), in einem Buchenwald bei Obermarchtal UL 150 am 28.11. und 220 am 1.12.1998 (J.Günther, C.Kiefer), bei Eppingen HN auf Pappeln 300 am 9.12.1998 (M.Hummel), am Versammelplatz Max-Eyth-See S ca. 650 am 24.12. und bei Unterensingen ES 55 am 25.12.1998 (B.u.L.Kroymann), am Altrhein Wyhlen LÖ 960 am 27.12.1998 (M.Kraus), am 31.12.1998 120 bei Neidlingen ES (J.Günther, C.Kiefer) und 600 bei Neckargartach HN (S.Bosch), bei Sinsheim HD 300 am 5.1.1999 (M.Hummel), in Untertürkheim S 285 am 6.1.1999 (T.Buzogany), auf der Mettnau KN 800 am 17.1. und 24.1.1999 (S.Schuster²), bei Liebenau FN max. 250 am 14.1.1999 (M.Hemprich²), an der Radolfzeller Aachmündung KN 170 am 13.2.1999 (A.Brall²), bei Aurich LB 263 am 13.8.1999 (J.Blessing), am Breitenauer See HN 93 am 27.8.1999 (S.Bosch) und bei Pleidelsheim LB 285 am 6.9.1999 (D.Knöpfler).

Star: Am Roßweiher PF 3.200 am 1.11.1998, 700 am 19.1., 8.000 am 6.3. und 3.000 am 5.4.1999 (J.Blessing), bei Eberbach HD 30 am 30.12.1998 (S.Bosch), bei Kirchheim ES 40 am 31.12.1998 (J.Günther), am Unteren See bei Horrheim LB 343 am 5.1. und 575 am 11.1. (J.Blessing²) und 550 am 13.4.1999 (J.Blessing), im Radolfzeller Aachried KN 52 am 7.1. (A.Brall²) und 12.000-15.000 am 28.2.1999 (H.-P.Fischer, J.Günther, S.Schuster), in Friedrichshafen 60 am 18.1.1999 (M.Hemprich), in einem Weidendickicht bei Böckingen HN 800 am 1.3.1999 (C.Wegst), im Schilf und Schlehendickicht der Stebbacher Wiesen HN 4.000 am 4.3.1999 (C.Wegst), bei Kleiningersheim LB 1.600 am 7.3.1999 (J.Blessing), in der Wagbachniederung KA/HD 3.000 am 12.3. (S.Dill), ca. 10.000 am 19.8. (T.Lang) und bis zu 400.000 vom 8.-13.10.1999 (C.Dietzen), bei Obermarchtal UL 350 in Pappeln am 19.3.1999 (J.Günther, C.Kiefer), am Roßweiher PF etwa 10.000 am 27.8., 11.000 am 25.9., 1.800 am 3.10. und 230 am 7.11.1999, am Unteren See bei Horrheim LB 2.500 am 12.9. und 3.200 am 19.10.1999 und am Pleidelsheimer Baggersee LB 3.500 am 13.9.1999 (J.Blessing), im Schilf des Federsees BC 3.000-4.000 am 9.9. (K.Bommer),

mind. 30.000 am 7.10. und 9.10.1999 (U.Bayer, J.Günther, B.Roth), an den Wernauer Baggersee ES 150 am 20.10.1999 (J.Günther, F.Lamprecht) und am Aalkistensee PF 750 am 8.11.1999 (J.Blessing).

Grünfink: 50 am 6.12.1998 bei Wernau ES (J.Günther, K.P.Reiner) und 145 am 3.1.1999 auf dem Friedhof Steinaldefelden S (T.Buzogany).

Stieglitz: 130 am 22.2.1999 am Viadukt in Bad Cannstatt S (T.Buzogany).

Hänfling: 150-200 am 31.8.1999 in einem Maisfeld bei Hausen UL (K.Bommer).

Goldammer: Mind. 66 am 30.1.1999 Horrheim LB (J.Blessing), je 30 am 1.3.1999 in einem Weidendickicht bei Böckingen HN (C.Wegst) und am 4.3.1999 im Schilf der Stebbacher Wiesen HN (C.Wegst).

Rohrhammer: 20 am 4.3.1999 im Schilf der Stebbacher Wiesen HN (C.Wegst).

Nahrung und Ernährungsverhalten verschiedener Vogelarten

zusammengestellt von Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler und Christian Stohl

Gelbschnabeltaucher*: Der von Januar bis März 1999 im Raum Kehl/Straßburg anwesende vorjährige Vogel ernährt sich am 10.2.1999 von Krebsen (wohl *Orconectes limosus*), die er im Restrhein tauchend erbeutet. (U.Mahler)

Stockente: 1,0 frisst am 29.7.1999 am Pleidelsheimer Baggersee LB Brombeeren (*Rubus fruticosus*), die er durch kleine "Luftsprünge" aus dem Wasser von den überhängenden Ranken pflückt. (D.Knöpfler)

Eiderente: Am 17.1.1998 fressen 3 Ind.(1,2) in Friedlingen LÖ Brot an einer Fütterungsstelle, wobei sie sich auch aggressiv gegen Höckerschwäne durchsetzen. Besonders das Männchen stahl einem Schwan das Brot geradezu aus dem Schnabel und hackte auch nach dessen Hals. (H.Lege)

Kornweihe: Im Wollmatinger Ried KN frisst 0,1 am 7.3.1999 eine Kohlmeise. (C.u.J.Völlm)

Schwarzmilan: Am 4.6.1999 erbeutet 1 Ind. bei Unlingen BC einen Wacholderdrossel-Nestling in einer Kolonie von etwa 20 Paaren Wacholderdrosseln. (K.Bommer)

Habicht: 0,1 versucht am 10.1.1999 bei Neufra BC mit Rüttel- und Tiefflügen über ca. 100 Stock-, Schnatter-, Reiher- und Tafelenten 20 min. lang vergeblich, diese zum Auffliegen zu bringen. Am Rohrsee RV versucht 1 Ind. am 23.8.1999 zunächst, Lachmöwen zu erbeuten, dann junge Turmfalken zu ergreifen, die von ihren Eltern vehement verteidigt werden. (K.Bommer)

Mäusebussard: Am Waldrand bei Breitenholz TŪ fangen 2 Ind. am 30.4.1999 Maikäfer (*Melolontha spec.*) und fressen diese im Flug aus dem Fang, wobei zuerst die Flügeldecken abgeissen werden. Die Käfer werden gefangen, indem die Bussarde ziemlich weit außen auf einer Buche sitzen, mit den Fängen einen Käfer greifen und anschließend auffliegen. (M.Riebesell, H.Stadelmaier)

Steinadler: Am 5.11.1999 schlägt 1 Adler im Würmtal bei Pforzheim einen Mäusebussard, wird aber durch Waldarbeiter gestört, so daß der Bussard überlebt. (fide K.Hepp)

Fischadler: 1 Ind. greift am 30.3.1999 in der Wagbachniederung KA/HD einen Fisch im "Gleitflug" dicht über der Wasseroberfläche - ähnlich wie ein Seeadler. (U.Mahler)

Baumfalk: Wie im Vorjahr jagen wieder von Anfang August bis Mitte September abends bis zu 19 Falken schwärmende Heimchen (*Acheta domestica*), die aus einer benachbarten Holz-

Kompostanlage am Rand der Wagbachniederung KA/HD kommen. (C.Dietzen, G.Freundlieb, I.Kling, T.u.W.Lang, U.Mahler, M.Schwab, A.Stöhr, C.Stohl, C.Walter)

Wanderfalke: 1 Ind. schlägt am 16.4.1999 eine Fledermaus in der Wagbachniederung KA/HD. (T.u.W.Lang)

Rebhuhn: 8 Ind. fressen am 12.12.1998 bei Rottenacker UL Rapsblätter. Am 31.5.1999 verzehren 1,1 bei Achstetten BC die Samen des Hirtenäschels (*Capsella bursa-pastoris*). (K.Bommer)

Weißkopfmöwe: 1 ad. versucht am 28.2.1999 in der Konstanzer Bucht des Bodensees einen Haubentaucher zu schlagen, packt ihn am Hals und versucht ihn unter Wasser zu drücken. Nach vierminütigem Kampf kann der Taucher durch Wegtauchen entkommen. Die Möwe versucht nochmals, den wieder aufgetauchten Vogel zu greifen, der Taucher schwimmt jedoch "aggressiv" auf die Möwe zu, attackiert sie und vertreibt sie sogar. Durch den Kampf wird eine vj. Weißkopfmöwe angelockt, die den Kampf aus nächster Nähe verfolgt. (J.Günther)

Teichhuhn: 1 Ind. frisst am 7.3.1999 am Max-Eyth-See S einen Regenwurm. (T.Buzogany)

Blässhuhn: Am 9.1.1999 schmarotzt 1 Ind. in Vaihingen LB Brot bei einer Bläßgans. (C.Randler)

Kranich: 5 ad. scheinen am 7.11.1999 auf einer Wiese am Rohrsee wiederholt Regenwürmer aus dem Boden und aus Kuhfladen, die umgewendet werden, aufzunehmen. (K.Bommer, R.Kühnle, F.Zinser)

Dunkelwasserläufer: In der Wagbachniederung KA/HD ernähren sich 4 Ind. am 20.8.1999 sehr erfolgreich schwimmend, indem sie wie Schwimmenten nach vorn abkippen, mit den Beinen zur Stabilisierung des halb untergetauchten Körpers rudernde Bewegungen machen und mit untergetauchtem Kopf, Hals und Vorderkörper "gründeln". Diese Art des Nahrungserwerbs ist sehr effektiv, denn nach fast jedem Auftauchen gab es etwas zu schlucken. (T.u.W.Lang, U.Mahler)

Buntspecht: Am 9.6.1999 fliegt 1 Ind. mehrere Süßkirschenbäume in Büchenbronn PF an und verzehrt einige Früchte. (G.Vögele)

Mittelspecht: Bei Aldingen werden am 5.6.1999 junge Mittelspechte in der Höhle von ihren Eltern mit rotem Obst (wohl zerquetschten Kirschen) gefüttert. (T.Buzogany)

Brachpieper: 1 Ind. packt am 7.5.1999 einen ca. 5 cm langen Regenwurm auf einem noch nicht bestellten Acker bei Eichbühl BC und bearbeitet ihn 5 min lang, bevor es ihn unter sichtlichen Mühen hinunterschluckt. (M.Handschuh)

Wiesenpieper: Einige Ind. fressen am 30.10.1999 Samen des Kanadischen Berufkrautes (*Coryza canadensis*) im Vorarlberger Rheindelta. (P.Bösch)

Zaunkönig: Am 6.12.1998 verschwindet 1 Ind. in der Innenstadt von Radolfzell KN bei Schnee und Frost über 1 Minute lang zur Nahrungssuche in einem Straßengully. (S.Schuster)

Hausrotschwanz: In Pforzheim füttert 1 ad. seine Jungen am 8.6.1999 - einen Tag vor dem Ausfliegen - mehrfach mit roten Johannisbeeren. (G.Vögele)

In Laupheim BC werden die Jungen am 18.7.1999 in einem Nistkasten stetig von 2 weibchenfarbenen Vögeln gefüttert, am 31.7. mehrfach mit großen Spinnen, Ohrwürmern (*Forficula spec.*) und fliegenden Ameisen. (K.Bommer)

Amsel: 1 Ind. frisst am 4.1.1999 und an den folgenden Tagen die Beeren des Wilden Weins (*Parthenocissus spec.*) in Möckmühl HN. (H.Stroh)

Dorngrasmücke: Als Nahrung wurden im August 1999 bei Hunderringen UL die Beeren von Faulbaum (*Frangula alnus*) und Wolligem Schneeball (*Viburnum lantana*) beobachtet. (K.Bommer)

Mönchsgrasmücke: Am 26.7.1999 frisst 0,1 die Früchte der Felsenbirne (*Amelanchier spec.*) in einem Garten in Bad Liebenzell CW. (K.Stöffler)

Gartengrasmücke: Ein Altvogel verfüttert am 2.8.1999 auf dem Schliffkopf FDS Heidelberg an seine Jungen. (M.Förschler)

Weidenmeise: Am 23.8.1999 ernähren sich 2 Ind. am Rohrsee RV von Samen des Zweizahns (*Bidens spec.*). (K.Bommer)

Blaumeise: 2 Ind. fressen am 8.11.1998 Brennesselsamen (*Urtica dioica*) in Unterstadion UL. Am 13.8.1999 verzehren 1 ad. und 2 Kohlmeisen bei Laupheim HP die Samen der Großblütigen Königskerze (*Verbascum densiflorum*). (K.Bommer)

Am 4.1.1999 und an den folgenden Tagen frisst 1 Ind. die Beeren des Wilden Weins (*Parthenocissus spec.*) in Möckmühl HN. (H.Stroh)

Auf mehreren Süßkirschenbäumen in Büchenbronn PF picken am 9.6.1999 verschiedene Blau- und Kohlmeisen viele reife Kirschen an. (G.Vögele)

Kleiber: In Riedlingen BC trinkt am 15.2.1999 1 Ind. den Tropfen an der Spitze eines Eiszapfens. (H.Stroh)

Raubwürger: 1 Ind. jagt am 5.1.1999 einen Trupp von etwa 100 Buch- und Grünfinken im Wollmatinger Ried KN, wobei es versucht, die "Panik" unter den Finken auszunutzen und einen Kleinvogel in der Luft zu überwältigen, jedoch dreimal erfolglos. (J.Günther)

Eichelhäher: 1 Ind. frisst im Juli 1998 Himbeeren in Langenalb PF. (H.Stroh)

1 Häher ernährt sich am 26.6.1999 in Gesellschaft von 7 Rabenkrähen von niederliegender Gerste auf einem Feld bei Schupfenberg UL, 6 Häher tun dies am 6.8.1999 in niederliegendem Weizen auf einem Feld bei Volkersheim UL. (K.Bommer)

Elster: Ebenso verzehren 4 Elstern am 5.8.1999 Körner von niederliegendem Weizen auf einem Feld bei Rottenacker UL. 3 Ind. fressen am 26.8.1999 Mirabellen in Dobel UL. (K.Bommer)

Saatkrähe: Am 25.12.1998 fressen 60 Krähen Rapsblätter in Ersingen UL. 4 Ind. sammeln am 9.1.1999 zusammen mit 2 Rabenkrähen weißliche Schnecken in einem Rapsfeld bei Munderkingen UL. (K.Bommer)

Rabenkrähe: 3 Krähen fressen am 5.12.1998 in Ersingen UL Senfblätter. In Munderkingen UL verspeisen 2 Ind. am 25.12.1998 Eicheln (*Quercus spec.*). Am 27.2.1999 ernähren sich 3 Vögel bei Daugendorf BC von einem toten Hecht (*Esox lucius*). 1 Ind. frisst am 28.2.1999 eine überfahrene Ratte in Laupheim BC. Am 21.8.1999 ernähren sich 3 Krähen von Holunderbeeren (*Sambucus nigra*) bei Neufra BC. Bei Uigendorf BC verzehren 2 Krähen am 9.9. und 22 am 12.9.1999 Mostbirnen zusammen mit mind. 150 Staren. 12 Ind. fressen am 10.9.1999 bei Osterhofen RV Maiskolben von den Stengeln aus. (K.Bommer)

Star: Am 3.11.1998 verzehren 30 Stare auf einer Rinderweide 2 cm lange, schwarze Insektenlarven in Wengen RV. In Laupheim BC verfüttern 2 Ind. am 20.6.1999 zwischen 15⁰⁰ und 17⁰⁰ ausschließlich Kirschen an ihre Jungen in der Nisthöhle. (K.Bommer)

Hausperling: 7 Ind. fressen am 2.1.1999 Grasspitzen in Laupheim BC. 20 Sperlinge trinken am 23.1.1999 Milch aus Milchkannendeckel in Ersingen UL. Am 14.2.1999 picken 9 Ind. zusammen mit 1 Feldsperling Streusalzkörner von einer Straße in Hausen UL. 1 Ind. fängt und verzehrt ein Grünes Heupferd (*Tettigonia viridissima*) am 10.8.1999 in Erbach UL. Am 11.8.1999 fressen 11 Sperlinge Hundefutter aus dem Napf in Waldhausen BC. (K.Bommer)

Am Max-Eyth-See S frisst 1 Ind. am 12.5.1999 ein Insekt mit langen durchsichtigen Flügeln. (T.Buzogany, R.Pilz)

2 Sperlinge ernähren sich am 24.5.1999 in Brühl HD von den Spitzen des Bohnenkrauts (*Satureja hortensis*) und füttern damit auch ihre flüggen Jungen. (C.Stohl)

Feldsperling: Je 1 Ind. fängt und verzehrt ein Grünes Heupferd (*Tettigonia viridissima*) am 11.8. und 20.8.1999 in Hunderingen SIG. (K.Bommer)

Buchfink: 5 Ind. verzehren am 31.1.1999 in Hausen a.B. UL Apfelkerne, die zuvor von Wacholderdrosseln und Amseln freigelegt wurden. (K.Bommer)

Zitronengirlitz: Auf einem Kiesparkplatz bei Zuflucht FDS fressen vom 5.-7.9.1999 38 im Trupp Samen von *Poa annua*, *Polygonum aviculare* und *Matricaria discoidea*. (M.Förschler)

Girlitz: Am 6.8.1999 ernähren sich 40 Ind. zusammen mit **Haussperlingen** von den Samen des Krausen Ampfers (*Rumex crispus*) in Emerkingen UL. An einer Kiesgrube bei Laupheim BC verzehren 22 Girlitze am 13.8.1999 die Samen vom Kompaß-Lattich (*Lactuca serriola*). (K.Bommer)

Grünfink: 3 verzehren am 2.1.1999 am Flugplatz Hayingen RT Wacholderbeeren (*Juniperus communis*) und Hagebutten (*Rosa spec.*). Am 14.6.1999 lesen 4 gerade flügge juv. Blattläuse von einem Pflaumenbaum in Laupheim BC ab. Im August ernähren sich 400-500 Ind. mehrere Tage von Raps-Samen in dem einzigen Ölsaatenfeld der Umgebung bei Hirnbach RV, wobei der Schaden mit wohl 15-20 % beträchtlich war. 260 Grünfinken fressen am 17./18.8.1999 in Untersulmetingen BC die Samen von geerntetem Hanf. Schließlich verzehren am 18.8.1999 3 Ind. die Samen der Besenrauke (*Descurainia sophia*) in Hundersingen SIG. Jeweils 4 Ind. ernähren sich am 2.10. bei Dobel UL von kleinen Hagebutten (*Rosa spec.*) und am 6.10.1999 in Laupheim BC von Kiefern Samen (*Pinus spec.*). (K.Bommer)

Hänfling: 42 Ind. nehmen am 21.2.1999 in Rottenacker UL Streusalz auf. (K.Bommer)

Fichtenkreuzschnabel: Am Neckarwehr in Nürtingen ES fressen am 5.12.1998 3 Ind. (2,1) die Knospen von Silberweiden (*Salix alba*). (J.Günther)

Goldammer: Am 11.8.1999 fängt 1,0 bei Hundersingen SIG ein Grünes Heupferd (*Tettigonia viridissima*). Dasselbe gelingt 2,0 am 14.8.1999 bei Volkersheim UL (K.Bommer)

Graumammer: Bei Binzwangen BC ernähren sich 3 Ind. am 9.9. und 4 Vögel am 12.9.1999 von Samen des Beifuß (*Artemisia spec.*). Am 13.8. und 24.8.1999 fängt 1 bei Binzwangen BC je ein Grünes Heupferd (*Tettigonia viridissima*) und füttert damit wohl seine Jungen. (K.Bommer)

Berichtigungen

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 57/58:

Aktuelle Beobachtungen

Buchfink: Die Beobachtungen vom Schliffkopf FDS und von der Zuflucht FDS stammen vom 21.03.1996 bzw. 23.03.1996 (M.Förschler).

Erlenzeisig: Die 700 Ind. auf dem Kniebis FDS waren bereits am 07.03.1996 beobachtet worden (M.Förschler).

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61:

Aktuelle Beobachtungen

Singschwan: Die 2 am 27.10.1998 im Eriskircher Ried FN beobachteten Vögel (D.Knöpfler) waren Parkvögel, die bis 31.10.1998 zu sehen waren (M.Hemprich).

Mauerläufer: Das von Rottenburg TÜ mitgeteilte Ind. war genau ein Jahr früher als angegeben beobachtet worden: vom 30.11.1997-10.1.1998 (R.Steiner).

Zugplanbeobachtungen

Zusammengestellt von Christoph Randler

Wegzug 1998 (Nachträge)

- Rotmilan:** 25 am 11.10.1998 von 7.45-12.00 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Rohrweihe: 8 am 19.9.1998 in 2 h Schlossberg Nagold CW (K. Gauger).
Kornweihe: 1,3 am 13.9.1998 zwischen 9.30-9.45 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Ringeltaube: 14.160 am 13.10.1998 von 8.15-16.00 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Feldlerche: 698 am 16.10.1998 von 8.45-10.45 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Mehlschwalbe: 766 am 13.9.1998 von 7.30-10.30 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Wiesenpieper: 829 am 11.10.1998 von 7.45-12.00 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Kohlmeise: 280 am 26.10.1998 von 7.55-10.30 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Blaumeise: 399 am 26.10.1998 von 7.55-10.30 Schnarrenberg S (T. Buzogany).
Feldsperling: 21 am 10.10.1998 in 4 h Schlossberg Nagold CW (K. Gauger).
Buchfink: 5404 am 13.10.1998 von 8.15-16.00 Schnarrenberg S (T. Buzogany).

Heimzug 1999

- Wespenbussard:** 6 durchziehend 10.40 h Filstal bei Eislingen GP (J. Günther), 81 am 20.5.1999 von 15.00-16.00 Schliffkopf FDS (M. Förschler).
Fischadler: 5 am 2.4.1999 in ca. 7 h Oberndorf Tü (D. Kratzer, C. Pielsticker).
Rohrweihe: 11 am 2.4.1999 in ca. 7 h Oberndorf Tü (D. Kratzer, C. Pielsticker).
Mäusebussard: 177 am 5.3.1999 in 1,5 h Bühl Tü (D. Kratzer, R. Schneider), 345 am 13.3.1999 in 1 h Hartheim FR (K. Andris).
Blaumeise: 40 am 12.3.1999 in 2 h Reusten Tü (D. Kratzer, C. Pielsticker).

Wegzug 1999

- Graureiher:** 14 am 14.9.1999 in 2,25 h Lotterberg (J. Blessing).
Wespenbussard: 12 am 27.8.1999 in 2 h Oberriexingen (J. Blessing) und 26 von 10.45-12.15 am Schliffkopf FDS (M. Förschler), 2 am 18.8.1999 12.15 h Wolfshlugen ES (J. Günther).
Mäusebussard: 111 am 6.10.1999 in 4 h Ergenzingen Tü (D. Kratzer).
Flußuferläufer: 2 am 11.7.1999 22.00 h (MESZ) Nürtingen-Stadt ES (J. Günther).
Ringeltaube: mind. 6400 am 6.10.1999 in 4,5 h Ergenzingen Tü (D. Kratzer).
Brachpieper: 1 am 14.8.1999 12.15-12.30 h Teck bei Bissingen ES (J. Günther), 6 am 25.8.1999 in 2,5 h Lotterberg (J. Blessing, C. Randler), 1 am 28.8.1999 in 5 h um 12.30 h Eriskircher Ried FN (J. Günther).
Schafstelze: 285 am 25.8.1999 in 2,5 h Lotterberg (J. Blessing, C. Randler), 130 am 28.8.1999 9.15-14.15 h, davon 83 zwischen 9.15-10.15 h Eriskircher Ried FN (J. Günther).
Eichelhäher: 100 am 24.9.1999 in 3,5 h Lotterberg (J. Blessing).

Bachstelze füttert nestjunge Hausrotschwänze

Sind an der Aufzucht und Fütterung von Jungvögeln nicht (nur) die genetischen Eltern, sondern auch andere Individuen beteiligt, so handelt es sich meist um Fälle von innerartlichem bzw. artübergreifendem Brutparasitismus, oder aber um letztjährige Jungvögel, die das Revier noch nicht verlassen haben und die bei der Fütterung der neuen Brut mithelfen. Auch von polygynen Arten ist bekannt, daß mehrere Weibchen eine Brut gemeinsam aufziehen (vgl. RIEDMAN, 1982 für eine zusammenfassende Darstellung). Darüber hinaus gibt es in der Literatur vereinzelt Hinweise, wonach sich ein Altvogel an der Fütterung von artfremden, nicht parasitischen Jungvögeln beteiligt.

Ein Beispiel für den letztgenannten Fall konnte von den Autoren am 19.06.99 in einem Reitstall in Schwäbisch Hall beobachtet werden. Hier wurde ein sich unter der Decke befindendes Nest sowohl von einem weiblichen Hausrotschwanz *Phoenicurus ochruros* als auch von einer Bachstelze *Motacilla alba* mit Futter angeflogen. Eine Überprüfung der Jungtiere ergab, daß es sich um 3 ca. 12 Tage alte Hausrotschwänze handelte. Während das *Phoenicurus*-Weibchen trotz zum Teil regen Publikumsverkehrs regelmäßig fütterte, flog die Bachstelze das Nest nur an, wenn keinerlei Störungen auftraten. Die Ankunft beider Alttiere wurde von den Jungvögeln mit Bettelrufen und Sperren quittiert. Erwähnenswert scheint zudem die Beobachtung, daß das Hausrotschwanz-Weibchen die Anwesenheit der Bachstelze zu dulden schien, da es wiederholt mit Futter im Schnabel auf einem Ansitz wartete bis die Bachstelze das Nest wieder verließ, um dann seinerseits zu füttern.

Ein ähnliches Beispiel wird in der Literatur von EMMERICH (1966) beschrieben. Hier wurde beobachtet, daß nestjunge und bereits ausgeflogene Jungtiere eines Hausrotschwanz-Geleges von einem Bachstelzen-Paar gefüttert wurden, während die Hausrotschwänze bereits eine zweite Brut begonnen hatten. Sowohl hier als auch bei dem von uns beobachteten Fall konnte keinerlei antagonistisches Verhalten zwischen den artfremden Alttieren festgestellt werden.

Die wiederholte Beobachtung des beschriebenen Verhaltensmusters deutet darauf hin, daß eine derartige Kooperation zwischen Hausrotschwanz und Bachstelze häufiger aufzutreten scheint; Aussagen über mögliche Ursachen hierfür wären jedoch rein spekulativ.

Literatur

- EMMERICH, R. (1966): Bachstelze füttert junge Hausrotschwänzchen. Falke 13:31.
 RIEDMAN, M. L. (1982): The evolution of alloparental care and adoption in mammals and birds. Quart. Rev. Biol. 57:405-435.

Andreas M. Boehmler
 Enzring 38
 D-75305 Neuenbürg

Claudia Wilderer
 Michaelstraße 172
 D-74523 Schwäbisch Hall

Ornithologische Literatur mit Bezug auf Baden-Württemberg ab 1990

Folge 19 (Dezember 1999): Nummern 896-952

Zusammengestellt von Jochen Hölzinger

896. BERGERHAUSEN, W. (1994): Eulen-Brutsaison 1993. – Eulen-Rundblick 40/41: 32-37. (Wilhelm Bergerhausen, Postfach 1146, D-52394 Heimbach)
897. BERTHOLD, P. (1998): Vogelzug von A-Z. Von Aristoteles bis zur Zweiweg-Selektion. – Zoologie 1998, Mitt. Dt. Zool. Ges.: 27-33. (Prof. Dr. Peter Berthold, Forschungsstelle für Ornithologie der Max-Planck-Gesellschaft, Vogelwarte Radolfzell, Schlossallee 2, Schloss Möggingen, D-78315 Radolfzell)
898. BERTHOLD, P. (1998): Bird migration: Genetic programs with high adaptability. – Zoology 101: 235-245.
899. BÖHMER, J., & H. RAHMANN (1997): Faunistische Aspekte der Sukzession, der Rekultivierung und des Naturschutzes in Steinbrüchen Südwestdeutschlands. In: P. POSCHLOD, U. TRÄNKLE, J. BÖHMER & H. RAHMANN: Steinbrüche und Naturschutz. Sukzession und Renaturierung. S. 329-485. – Landsberg (ecomod verlagsgesellschaft).
900. BOMMER, K. (1999): Brennesselsamen (*Urtica dioica*) als begehrte Winternahrung für Stieglitz (*Carduelis carduelis*), Erlenzeisig (*Carduelis spinus*), Gimpel (*Pyrrhula pyrrhula*) und Feldperling (*Passer montanus*). – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 29-30. (Klaus Bommer, Stettiner Strasse 11, D-88471 Laupheim)
901. BOMMER, K. (1999): Körner des Mais (*Zea mays*) als wesentliche Nahrungsgrundlage für im Herbst ziehende Buch- (*Fringilla coelebs*) und Bergfinken (*Fringilla montifringilla*). – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 30.
902. BOMMER, K. (1999): Zum herbst- und winterlichen Nahrungsverhalten verschiedener Meisenarten. – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 31-32.
903. BOMMER, K. (1999): Teichmuscheln (*Anodonta cygnea*) als Nahrung für die Rabenkrähe (*Corvus corone*). – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 32-33.
904. BOMMER, K. (1999): Bade- und Jagdflug des Rotkehlchens (*Erithacus rubecula*). – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 38-39.
905. BOMMER, K. (1999): Schlafplatz von Saatkrähe (*Corvus frugilegus*), Rabenkrähe (*Corvus corone*) und Dohle (*Corvus monedula*) am Öpfinger Stausee/Alb-Donau-Kreis. – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 39.
906. BOSCH, S. (1999): Zum Mageninhalt eines im Winter tot aufgefundenen Kormorans. – Orn. Schnellmitt. N.F. 60/61: 33-34. (Dr. Stefan Bosch, Postfach 1242, D-74208 Leingarten)
907. BOSCH, S. (1999): Zum Winterbestand 1997/1998 an Schlafplätzen der Rabenkrähe (*Corvus corone corone*) im Raum Heilbronn. – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 41-43.
908. BOSCHERT, M. (1999): Bestandsentwicklung des Kiebitzes nach partieller Wiedervernässung und Extensivierung. Untersuchungen in drei Gebieten der Oberrheinebene. – Naturschutz u. Landschaftsplanung 31: 51-57. (Martin Boschert, Nelkenstraße 10, D-77815 Bühl)

909. DORNBERGER, W. (1996): Die Vogelwelt des Landschaftsschutzgebietes „Rothenburger Landhege“ bei Funktstatt, Gemeinde Schrozberg, Landkreis Schwäbisch Hall. – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 14: 29-34. (Wolfgang Dornberger, Rathausgasse 8, D-97996 Niederstetten)
910. DORNBERGER W. (1996): 14. Ornithologischer Sammelbericht für den Main-Tauber-Kreis. (Zeitabschnitt: 1.1. bis 31.12.1995). – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 14: 49-58.
911. DORNBERGER, W. (1996): Rotkehlchen (*Eritbacus rubecula*) und Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*) fressen Früchte des Pfaffenhütchens (*Eurorymus europaeus*). – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 14: 7.
912. DORNBERGER, W. (1996): Vogelbestandsaufnahmen im Gewann „Bei der Herreneiche“, Stadt Wertheim. – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 14: 39-43.
913. DORNBERGER, W. (1997): 15. Ornithologischer Sammelbericht für den Main-Tauber-Kreis (Zeitabschnitt: 1.1. bis 31.12.1996). – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 15: 35-45.
914. DORNBERGER, W., & R. DEHNER (1996): Zum Vorkommen der Grauammer (*Emberiza calandria*) bei Niederstetten. – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 14: 59-62.
915. DORNBERGER, W., R. DEHNER & B. NICOLAI (1996): Männlicher Hybrid aus Haus- und Gartenrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*, *P. phoenicurus*) 1996 in Niederstetten, Main-Tauber-Kreis. – Faun. u. flor. Mitt. Taubergrund 14: 45-46.
916. EINSTEIN, J., K. WERNICKE & J.M. MÜLLER (1998): Jahresbericht 1998 über die Betreuung des Federseerieds. – Bad Buchau (NABU-Naturschutzzentrum Federsee, Federseeweg 6, D-88422 Bad Buchau)
917. FIEDLER, W. (1998): Trends in den Beringungszahlen von Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*) und Wendehals (*Jynx torquilla*) in Süddeutschland. – Vogelwarte 39: 233-241. (Dr. Wolfgang Fiedler, Forschungsstelle für Ornithologie der Max-Planck-Gesellschaft, Vogelwarte, Schloss Moeggingen, D-78315 Radolfzell)
918. FURRINGTON, H. (1994): Das Rauf und Runter als Zitterpartie einer kleinen Population des Steinkauzes (*Athene noctua*) im Landkreis Heilbronn. – Eulen-Rundblick 40/41: 37-39. (Horst Furrington, Im Fleischbeil 27, D-74078 Heilbronn)
919. FURRINGTON, H. (1998): 27 Jahre Steinkauz-Schutz im Stadt- und Landkreis Heilbronn mit Randgebieten, auf einer Kontrollfläche von ca. 750 km². – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. 59: 14-16.
920. GAUGGEL, K.F. (1999): Regelmäßige Überwinterung der Rohrdommel in einem süddeutschen Baggerseegebiet. – Falke 46: 20-21. (Karl F. Gauggel, Zimmerackerstrasse 4/3, D-72488 Sigmaringen)
921. GRAEF, K.-H. (1997): Waldohreule (*Asio otus*) verdingt sich in alter Drachenschnur. – Eulen-Rundblick 45: 32. (Karl-Heinz Graef, Spechtweg 6, D-74078 Heilbronn)
922. GRAEF, K.-H. (1997): Schleiereule (*Tyto alba*) erbeutet junges Hauskaninchen. – Eulen-Rundblick 45: 32.
923. GRAEF, K.-H., & W. GRAEF (1997): Baumhöhle als Ruheplatz einer Schleiereule (*Tyto alba*). – Eulen-Rundblick 45: 32.
924. GRAEF, K.-H. (1998): Lederzecken der Art *Argas reflectus* als Ektoparasiten bei der Schleiereule (*Tyto alba*). – Eulen-Rundblick 47: 21.
925. GRAEF, K.-H. (1999): Halbflügge Dohle (*Corvus monedula*) und Wendehals (*Jynx torquilla*) als Beute des Turmfalken (*Falco tinnunculus*). – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 28.
926. GRAEF, K.-H. (1999): Schleiereule (*Tyto alba guttata*) erbeutet junges Hauskaninchen. – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 28-29.

927. GRAEF, K.-H. (1999): Fund einer geschwächten und verölten Dreizehenmöwe (*Rissa tridactyla*) im Hohenlohekreis (KÜN)/Nordwürttemberg. – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 43.
928. HAASS, N.K. (1998): Musikalische Früherziehung bei Blässhühnern (*Fulica atra*)? – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 59: 13-14. (Nikolas K. Haass, Werderstrasse 27-29, D-68165 Mannheim)
929. HOGSTAD, O. (1999): Den ustadige bjørkefinken. – Vår Fuglefauna 22 (1): 5-9. (Olav Hogstad, Institutt for naturhistorie, Vitenskapsmuseet, NTNU, N-7004 Trondheim)
930. KROYMANN, L., & B. KROYMANN (1999): Nahrungspräferenzen des Blässhuhns *Fulica atra* und Nahrungswahl der Blässhuhn-Pulks am Mittleren Neckar im Landkreis Tübingen. – Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 60/61: 34-38.
931. KUSSMAUL, K. (1998): Fledermäuse, vermutlich Abendsegler (*Nyctalus noctua*), hassen auf Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*). – Nyctalus 6: 639. (Klaus Kußmaul, Fliederweg 3, D-76297 Stutensee)
932. LANGE, G. (1998): Überraschender Ausgang eines Kampfes zwischen Elster (*Pica pica*) und Turmfalke (*Falco tinnunculus*). – Naturkd. Bl. Weinheim 2 (2): 24. (Gerhard Lange, Stettiner Strasse 12, D-69469 Weinheim)
933. LIESER, M., & D. EISFELD (1996): Untersuchungen zur Ökologie des Haselhuhns im Schwarzwald. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 37-70.
934. MEISSNER, W. (1997): Autumn migration of Wood Sandpiper (*Tringa glareola*) in the region of the Gulf of Gdansk. – Ring 19: 75-91. (W. Meissner, Departement of Vertebrate Ecology and Zoology, University of Gdansk, al. Legionów 9, PL-80-441 Gdansk)
935. MÄCK, U. (1998): Populationsbiologie und Raumnutzung der Elster (*Pica pica* LINNAEUS 1758) in einem urbanen Ökosystem – Untersuchungen im Großraum Ulm. – Ökol. Vögel 20: 1-215. (Dr. Ulrich Mäck, Spitalhalde 5, D- 89340 Leipheim)
936. MATT, D. (1998): Beobachtungen zur Fluchtdistanz eines Kuhreihers (*Ardeola ibis*) am Pufferbecken beim Waidsee in Weinheim. – Naturkd. Bl. Weinheim 2 (2): 27-30. (Dietmar Matt, Birkenauer Talstrasse 57, D-69469 Weinheim)
937. MATT, D. (1998): Ringfundmeldungen über Vögel in Weinheim. – Naturkd. Bl. Weinheim 2 (2): 31-37.
938. MOHR, H. (1999): Wachtelhäuschen - Zeugnisse alter Vogelliebberei. – Gef. Welt 123: 42. (Hans Mohr, D-88448 Attenweiler)
939. MÜLLER, G. (1996): Umsetzung der Ergebnisse in die Praxis. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 87-95.
940. OLIVERO, J., R. REAL & J.M. VARGAS (1998): Distribution of breeding, wintering, and resident waterbirds in Europe: biotic regions and the macroclimate. – Ornithologica: 153-175. (Jesús Olivero, Departamento de Biología Animal, Facultad de Ciencias, Universidad de Málaga, E-29071 Malaga)
941. RANDLER, C. (1998): Hybrid waterfowl in western Central Europe. – Brit. Birds 91: 573-574. (Christoph Randler, Conrad-Rotenburger-Str. 3, D-74321 Bietigheim-Bissingen)
942. RANDLER, C., & N. ANTHES (1997): Ornithologischer Jahresbericht 1997 für den Landkreis Ludwigsburg. – Orn. Jber. Lkr. Ludwigsburg 2: 1-23.
943. RANDLER, C., N. ANTHES & J. BLESSING (1999): Ornithologischer Jahresbericht 1998 für den Landkreis Ludwigsburg. – Orn. Jber. Lkr. Ludwigsburg 3: 1-31.

944. REMISIEWICZ, M., J.K. NOWAKOWSKI & P. BUSSE (1997): Migration pattern of Robin (*Erithacus rubecula*) on the basis of Polish ringing recoveries. – Ring 19: 3-40.
945. SAUER, K.P. (1998): Peter Bertold - Vogelkundler und experimenteller Evolutionsforscher. – Zoologie 1998, Mitt. Dt. Zool. Ges.: 19-23. (Magdalena Remisiewicz, Dept. of Vertebrate Ecology and Zoology, University of Gdansk, al. Legionów 9, PL-80-441 Gdansk)
946. SUCHANT, R. (1996): Verbreitung und Bestandsentwicklung. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 13-24.
947. SUCHANT, R. (1996): Mögliche Ursachen für den Bestandsrückgang. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 25-38
948. TOMS, M.P., & J.A. CLARK (1998): Bird Ringing in Britain and Ireland in 1996. – Ringing & Migration 19: 95-168. (British Trust for Ornithology, The Nunnery, Thetford, Norfolk IP24 2PU, UK)
949. VINNAI, H. (1996): Vorschläge für Hilfsmaßnahmen. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 71-86.
950. WILLMANN, P. (1996): Folgerungen und Ausblick. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 102-109.
951. WILLMANN, P. (1996): Zusammenfassung. In: Bericht der Arbeitsgruppe Haselwild, Das Haselhuhn im Schwarzwald. Seltener Vogel im artenreichen Wald. – SchrR. Landesforstverwaltung Bad.-Württ. 78: 110-111.
952. WOZNIAK, M. (1997): Population number dynamics of some Turdidae species, caught in autumn migration in period 1961-1996, at different northern and central European ornithological stations. – Ring 19: 105-127. (Mateusz Wozniak, Bird Migration Research Station, University of Gdansk, Przebendowo, PL-84-210 Choczewo)